

EVANGELISCH

in Bad Godesberg

Österliche Freude

Ostern – das fröhliche Fest. Wir gehen wieder gerne nach draußen, freuen uns über die frischen Blüten und Blätter in den Gärten – neues Leben ist in die Natur zurückgekehrt; an jedem Zweig kann man es sehen – was kahl war und wie abgestorben schien, platzt förmlich vor Lebenskraft. Ostern verbinden wir alle, ob Christen oder Nichtchristen, mit neuem Leben. Alles wird irgendwie neu. Wir wollen es feiern und genießen. Und doch ist Ostern so viel mehr als das. Viel mehr als nur Freude über das Wiederaufblühen der Natur, viel mehr als eine Chiffre für den scheinbar ewigen Kreislauf von Werden und Vergehen und Wieder-Neuwerden.

Als Christen feiern wir die Auferstehung Jesu von Toten. Gott hat den, den Menschen am Karfreitag zu Tode brachten, wieder zum Leben erweckt. Darin erweist sich die Macht Gottes, der alles geschaffen hat und der stärker ist als die Macht des Todes. Ja, das widerspricht aller Erfahrung, die wir haben und machen. Aber ich habe mich manchmal gefragt, was leichter zu verstehen ist: dass unsere 500 Milliarden Galaxien vor dem Urknall die Größe eines Medizinballs hatten oder dass das Grab Jesu leer gewesen ist! Wenn Gott – wie wir im Glaubensbekenntnis bekennen – Himmel und Erde geschaffen hat, dann dürfen wir ihm auch zutrauen, dass er alle Grenzen, die uns Menschen gesetzt sind, auch die für uns letzte Grenze des Todes überschreiten kann und dies auch tut. Und Jesus Christus ist darin der Erste, aber nicht der Letzte. Genau dies feiern wir an Ostern – das auch uns verheißene, neue österliche Leben in der Kraft Gottes.

Ist davon etwas zu spüren – bei uns zu spüren? Im Osterevangelium lautet die Botschaft an die Frauen: Und siehe, er wird vor euch hergehen nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt. Dreimal sehen - seht, versteht, erlebt die Auferstehung selbst. Seht und versteht, dass Gott verbindet, was bei



uns Menschen auseinanderfällt: Karfreitag und Ostern, Tod und Leben, Himmel und Erde. Diese Möglichkeit sollen auch die Jünger bekommen und zugleich einen neuen Auftrag: brecht wieder auf – nach Galiläa, zurück in eure Heimat. Dort, wo ihr lebt und arbeitet – da wird Christus bei euch sein bis ans Ende der Welt. Christus hat sich nicht eingraben lassen im Grab, sondern dort – bei euch zuhause, in eurer Stadt, in eurem Land – mitten im Leben, da ist er und da werdet ihr ihn finden. An Ostern geht's um den Auf-

bruch vom Grab. Und darum, die Worte Jesu als die des Auferstandenen zu hören. Die Frauen, die den Toten suchten, eilen los, um die Verheißung neuen Lebens zu verkünden. Mit der Freude aber bleibt auch die Furcht. Die lässt sich nicht einfach abtun, nicht wegreden, nicht ausblenden. Im Weg der Frauen zum Grabe und vom Grabe weg, in ihrer Begegnung mit dem Engel und Jesus selbst ist die bleibende zwiespältige Existenz unseres Glaubens abgebildet. Immer wieder führt unser Weg auch in Angst und Trauer, überall drohen auch Stillstand und Wege in die Sackgasse. Auch das Leben derer, die von der österlichen Erfahrung herkommen, schwebt nicht einfach vor lauter Begeisterung über den Wassern. Aber es ist getragen von einer Zuversicht, die dem angeblich realistischen „es gibt nichts Neues unter der Sonne“ und der Haltung „mit dem Tod ist alles aus, deshalb nimm alles mit, was geht“ etwas entgegenzusetzen weiß.

Ostern ist für uns Christen die Zielbestimmung unseres Lebens. Wir sind bereits ein Teil der neuen Schöpfung, weil wir im Glauben an der Hoffnung Gottes für diese Welt schon teilhaben. Und wenn wir diese Perspektive für unser Leben haben, dass sich an uns das vollenden wird, was zu Ostern mit Christus begonnen hat - dann können wir in Freude und Gelassenheit leben.

*Ein fröhliches Osterfest wünscht Ihnen
Ihr Norbert Waschk, Pfarrer an der Erlöserkirche*

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Vor 50 Jahren ist der Philosoph Karl Jaspers gestorben. Ist sein Tod wirklich schon so lange her? Seine Philosophie kommt uns so neuzeitlich vor in ihrer Welterkenntnis, die Eingang gefunden hat in viele Lebensbereiche, vor allem in Schulen und Universitäten. Daseinserhellung, Mündigkeit, kritisches Bewusstsein – das waren und sind Ziele, die uns heute ganz selbstverständlich sind, vielleicht zu selbstverständlich in einer Zeit der Abwehr von Weltanschauungen, denen Jaspers sehr kritisch gegenüberstand. Sein 1913 erschienenes Buch „Einfühlerndes Verstehen“ macht schon im Titel deutlich, was er meint. Jeder Mensch sei ein Philosoph, frage sich: warum bin ich da, wozu bin ich da.

Widersprüche und Anfeindungen hat Jaspers ertragen, auch Lehrverbot durch die Nationalsozialisten. Das eine so dem wirklichen Leben des Menschen nahe Philosophie nicht ohne Einbeziehung des Glaubens sein kann, ist selbstverständlich! Karl Jaspers – ein in der Nachfolge Jesu stehender Philosoph?

Mit herzlichen Ostergrüßen

Ihr Redaktionsteam

Arbeitskreis Christen und Bioethik



Arbeitskreis Christen und Bioethik
c/o Ilse Maresch, Giselberstr. 49, 53179 Bonn, Tel.: 0228/334604

Information und Diskussion

lädt ein zum Thema

„Widerspruchsregelung bei Organ-Spenden?“ am Montag, dem 08.04.2019, um 19.15 Uhr, Thomaskapelle, Kennedyallee 113

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



© Kartengrundlage: Kataster- und Vermessungsamt der Bundesstadt Bonn 2015

Inhalt

| | |
|-------------------------------------|---------|
| Gemeinde-Panorama | 2 – 4 |
| Freud und Leid, Impressum, Kontakte | 2 |
| Aus den Kirchengemeinden | |
| Erlöser-Kirchengemeinde | 5 – 8 |
| Johannes-Kirchengemeinde | 9 – 13 |
| Thomas-Kirchengemeinde | 14 – 19 |
| April-Gottesdienste | 20 |

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen darf Freud und Leid mit Taufen, Trauungen und Bestattungen nicht im Internet veröffentlicht werden. Die Namen finden Sie jeweils im aktuellen, gedruckten Gemeindebrief.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Auflage: 9.850

Erscheinungsweise: 10 mal jährlich

Redaktionsschluss
05-2019: 29.03.2019
06-2019: 03.05.2019
07/08-2019: 31.05.2019

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an die jeweiligen Gemeindefredakteurinnen.

KONTAKTE

- **Kontakte der Gemeindebüros (siehe Kästen)**
Erlöser-Kirchengemeinde Seite 8
Johannes-Kirchengemeinde Seite 12
Thomas-Kirchengemeinde Seite 17
- **Redaktion und Anschrift:**
Siehe die jeweiligen Gemeindefredakteure und Herausgeberanschrift
☎ 93 58 30
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
- **Anzeigenverwaltung:**
Corinna Bärhausen
- **Layout:**
Perfect Page, 76133 Karlsruhe
- **Druck:**
DCM Druck Center Meckenheim, 53340 Meckenheim

- **Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel:**
Superintendent Pfr. Mathias Mölleken
Akazienweg 6, 53177 Bonn
☎ 30 78 70
- **Arbeitskreis Christen und Bioethik:**
Kontakt: Ilse Maresch ☎ 33 46 04
- **Hilfe für St. Petersburg:** Herr Cay Gabbe
☎ 39 15 723, Mail: cay.gabbe@web.de
Sparkasse KölnBonn, Kennw.: St. Petersburg
IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60
- **Flüchtlingshilfe Bad Godesberg:**
Jessica Hübner-Fekiri ☎ 362 907
Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn
Mail: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de
Spendenkonto: Erlöser-Kirchengemeinde
IBAN: DE64 3506 0190 1088 4332 34
Stichwort: Flüchtlingshilfe

Katja Unger – neue Fachbereichsleitung im Haus der Familie



Ab dem 01.04.2019 leitet Katja Unger den Fachbereich für die Themenbereiche: Familien mit Kindern, Kreativität im Haus der Familie.

Katja ist im HDF keine Unbekannte. Bereits seit 2010 ist sie Kursleiterin und seit fünf Jahren als hauptamtlich Angestellte im Bereich Öffentlichkeitsarbeit engagiert. Sie organisierte u. a. die Aktualität der Webseite, die Eingabe der Kurse ins Kursprogramm, den Druck und die Verteilung.

Als ausgebildete Pädagogin hat sie als Fachbereichsleitung Verantwortung für die inhaltliche Weiterentwicklung der Angebote rund um die Familie mit Kindern.

Dieser Fachbereich ist eine wichtige Säule der Arbeit in der Familienbildung und lebt von der Einschätzung und Umsetzung der Themen, die junge Eltern heute brauchen. Die Themenbereiche Kunst und Kreativität haben im HDF einen hohen Stellenwert und liegen Katja besonders am Herzen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Katja in ihrer neuen Rolle.

Das HdF Team
Regina Uhrig, Leitung

Vorankündigungen HDF-Theatergruppe zeigt: „Dialoge“

Mi 17.05. 19.30 + Fr 19.05. 18.00,
Historischer Gemeindesaal
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr zeigt die HDF-Theatergruppe unter der Leitung von Ingmar Jochem diesmal „Dialoge“, einen bunten Abend mit Duo-Szenen aus bekannten und weniger bekannten Theaterstücken von der Antike bis zur Gegenwart. Da, wo zwei Menschen aufeinandertreffen, kann alles Mögliche passieren: Drama, Tragödie, Komödie, Farce. Da treffen Charaktere und Überzeugungen aufeinander, da wird erzählt, gelacht, geweint, beschimpft, angefleht, gekämpft, gebettelt, erpresst ... Also: das pralle Leben gezeigt!

Eintritt frei – Spenden willkommen!

„Wir suchen
Sie für
unser Team“


TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
TelefonSeelsorge Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Werden auch Sie Teil unserer
Gemeinschaft und unterstützen Sie
unsere Arbeit. Setzen Sie sich mit
Ihrem sozialen und
gesellschaftlichen Engagement ein.
Sie erhalten eine qualifizierte
Ausbildung und erfahren
Anerkennung in einer starken
Gemeinschaft.

Ein Ehrenamt in einer starken Gemeinschaft.
Nehmen Sie Kontakt auf:
☎ 0228 – 65 33 44
✉ info@ts-bonn-rhein-sieg.de

1. Kindertag des Kirchenkreises „Plastik Safari“ Sa 18.05. 10–16.15 Uhr, Rund um die Pauluskirche, In der Maar 7 Für Kinder von 6–12 Jahren

Wusstest du, dass eine dünne Obsttüte aus Plastik 20 Jahre braucht, bis sie verrottet ist? Eine ganz schön lange Zeit! Eine Bananenschale braucht hingegen nur 6 Wochen bis sie zu Kompost geworden ist. Gemeinsam mit euch wollen wir uns an diesem Tag auf eine Plastik-Safari begeben. Wir gehen verschiedenen Spuren nach, erkunden wie und woraus Plastik eigentlich hergestellt wird, was man damit im Alltag alles machen kann und warum es so schädlich für die Umwelt ist. Zusammen suchen wir nach Alternativen zu Plastik, bauen Plastikmonster, machen Lippenbalsam ohne Plastik, und Vieles mehr. Es wird ein spannender Tag werden an dem garantiert keine Langeweile aufkommen wird.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb schnell anmelden. Flyer liegen in den Gemeindezentren aus und sind auf der Homepage der Thomas- und Johannes-Kirchengemeinde zu finden. Bei Fragen: Inge Lissel-Gunnemann 0228 20 77 88 21 oder Daniel Schönweiß 0163 378 177 9.



DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region –
gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de
Kaiserstr. 125, 53113 Bonn,
Kontakt für die Einrichtungen ☎ 228 080
Diakonie-PfarrerIn Grit de Boer
☎ 22 80 873

**Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ),
Ambulante Pflege:** Godesberger Allee 6-8
☎ 227 224 10, Mail: pgz@dw-bonn.de
EVA, Evangelische Schwangerenberatung:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 227 224 25
Schuldnerberatung Bonn:
Noeggerathstr. 49, ☎ 969 690
update – Fachstelle für Suchtprävention:
Uhlgasse 8, ☎ 688 588 0

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldkrankenhaus: Waldstr. 73, ☎ 383-0
Pfr. Gunnar Horn ☎ 354 284

Johanniter-Krankenhaus:
Johanniterstr. 3-8, ☎ 543-0
Pfrn. Manuela Qvester ☎ 543-2096

Grüne Damen und Herren:
Jutta Neumann ☎ 324 031 7

Hospiz am Waldrankenhaus:
Waldstr. 73, ☎ 383 130

Hospizverein Bonn e.V.:
Ambulante Begleitungen ☎ 62 906 900

DIAKONISCHE DIENSTE

Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2
Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 381-0 + 647 096

Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20
☎ 38 27-0, www.godesheim.de,
PfarrerIn Iris Gronbach ☎ 382 717 2

Kleiderkammer:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 391 777 27
Öffnungszeiten

Mo+Di 10-15.00, Mi+Do 15-18.00
www.kleiderkammer-bonn.de

Krisenberatungsstelle für Senioren:
☎ 696 868

Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächs-
partner für 10-18-Jährige ☎ 914 00 00

Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:
☎ 0800-111 0 111/111 0 222

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ... Freitags 10.00–11.00, Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

Im Chor am Vormittag sind Sängerinnen und Sänger aller Altersstufen aus allen Gemeinden herzlich willkommen. Die Literatur umfasst geistliches und weltliches Liedgut. Auch weniger geübten Sängerinnen und Sängern bietet sich hier die Möglichkeit, gute Chormusik zu erarbeiten, aber nicht das große, mitunter auch körperlich anstrengende Pensum einer Kantorei leisten zu müssen. Seien Sie herzlich eingeladen, unter Leitung von Kantor Christian Frommelt mitzusingen: immer freitags von 10.00 – 11.00 Uhr im Historischen Gemeindesaal, Kronprinzenstraße 31. Notenkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht erforderlich.

Liebes Flüchtlingsnetzwerk in Bad Godesberg, liebe Unterstützer*innen, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns Euch unsere **Homepage**
vorstellen zu dürfen!
www.cafecontact-godesberg.de

Ehrenamtliche und Mitarbeitende finden sich und das jeweilige Engagement auf der Webseite wieder. Wir möchten damit veranschaulichen und wertschätzen, was das Ehrenamt in den letzten drei Jahren möglich gemacht hat, was Ehrenamtliche und Kooperationspartner mitaufgebaut und weitergetragen haben. Ohne Euch und ohne das großartige Engagement und Vertrauen der evangelischen Kirchengemeinden und

der Kooperationspartner gäbe es keine Cafés, viel weniger unkomplizierte praktische Unterstützung, keine Zanderstraße 22, organisierte Ausflüge und Freizeitangebote und zahlreiche „Patenschaften“. Im Grunde haben wir alle seit 2015 gemeinsam in den Stadtteilen Bad Godesbergs unkomplizierte und offene Anlaufstellen für Neuzugewanderte aufgebaut, aus denen viele Bekannt- und Freundschaften gewachsen sind. Ihr baut Brücken zur hiesigen Gesellschaft und Kultur, zu Trägern von Integrationsprojekten und vieles mehr. Das ist gelebte Nächstenliebe und eine wichtige Voraussetzung für die Integration vieler Menschen! Eure Kompetenzen haben sich professionalisiert und verstetigt. Dennoch liegt noch viel Arbeit im Bereich Integration und Flüchtlingshilfe vor uns. Wir machen weiter!

Mit der Homepage haben wir zum Ziel, all das was im Flüchtlingsnetzwerk Bad Godesberg geleistet wird und das, was ansteht, zu veranschaulichen, neue Unterstützer*innen zu gewinnen und stadtteilübergreifend zu vernetzen! Schaut mal rein in der Hoffnung, dass ihr Euch wiederfindet oder etwas Nützliches findet.

Es wäre uns eine Freude, wenn sich alle Ehrenamtlichen irgendwie und irgendwo auf der Webseite wiederfinden. Jedenfalls ist es eine Plattform, über die wir Eure Infos und Angebote einstellen können.

Auf Ihre/Eure Rückmeldungen, Kritik und Wünsche freuen wir uns!

Mit freundlichem Gruß,

Jessica Hübner-Fekiri und Michela Elias

Post: siehe umseitig
Fax: (0228) 9541-100
Mail: anmeldung@frauenhilfe-rheinland.de

Anmeldung: Frühstückstreff für Pflegende

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 30.01.2019 (VA-Nr. 60/19) | <input type="checkbox"/> 27.02.2019 (VA-Nr. 61/19) |
| <input type="checkbox"/> 27.03.2019 (VA-Nr. 62/19) | <input type="checkbox"/> 24.04.2019 (VA-Nr. 63/19) |
| <input type="checkbox"/> 29.05.2019 (VA-Nr. 64/19) | <input type="checkbox"/> 26.06.2019 (VA-Nr. 65/19) |

Name, Vorname _____

Straße und Hausnummer _____ Postleitzahl und Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Alter _____

Ich bin damit einverstanden, zukünftig über weitere Veranstaltungen der Ev. Frauenhilfe im Rheinland und des Quartiersmanagements Pennenfeld informiert zu werden.

Datum, Unterschrift _____

Information:
Wir erheben nur Daten, die wir für eine ordnungsgemäße Veranstaltungsorganisation benötigen oder im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes verwenden müssen. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei nicht weitergegeben.

Anmeldung und Information

Online: www.weiterbildung-frauenhilfe.de
→ Veranstaltungen → Alter | Pflege

Post: Ev. Frauenhilfe
Ellesdorfer Str. 44
53179 Bonn

Mail: anmeldung@frauenhilfe-rheinland.de
Tel.: (0228) 9541-123
Fax: (0228) 9541-100

Oder gerne auch **persönlich** bei Frau Schwarz-Kühle im Nachbarschaftstreff Pennenfeld,
Maidenheadstraße 20, 53177 Bonn

Veranstalter

Quartiersmanagement Pennenfeld
Maidenheadstraße 18, 53177 Bonn

Weiterbildungseinrichtung Ev. Frauenhilfe
Ellesdorfer Straße 44, 53179 Bonn

Quartiersmanagement
Lannesdorf-Obermehlem
Ellesdorfer Straße 44, 53179 Bonn

Mit freundlicher Unterstützung des Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis und des Diakonischen Werkes Bonn und Region gGmbH.

Frühstückstreff
für Pflegende
Themenreihe Alter | Pflege
Ab Januar 2019
Jeden letzten Mittwoch
im Monat
von 10:00-11:30 Uhr

Weiterbildung Evangelische Frauenhilfe im Rheinland
Quartiersmanagement Lannesdorf/Obermehlem
DER PARITÄTISCHE KONTAKTBÜRO PFLEGESELBSTHILFE

Inhalt

Im Rahmen eines **geselligen Frühstückstreffs** stehen der **Offene Austausch**, kurze **Fachvorträge**, das Kennenlernen von **Beratungsangeboten**, **gemeinsame Ausflüge** sowie Ihre **individuellen Anliegen** und Fragen im Vordergrund.

Das Angebot ist **kostenfrei** und **steht allen Interessierten offen**, die in der Familie, im Freundeskreis, der Nachbarschaft ... Pflege- und Sorgearbeit leisten.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

Veranstaltungsort

(Wenn nicht anders angegeben)

Nachbarschaftstreff Pennenfeld
Maidenheadstraße 20
53177 Bonn

Den Frühstückstreff begleiten und für Ihre Fragen zur Verfügung stehen:

Nadine Schwarz-Kühle
(Sozialkordinatorin Senioren;
Quartiersmanagement Pennenfeld)
Ines Jonas
(Projektleitung Quartiersmanagement
Lannesdorf-Obermehlem)
Nora Hahn
(Bildungsreferentin Alter | Pflege;
Weiterbildung Ev. Frauenhilfe)

Termine erste Jahreshälfte 2019

An jedem letzten Mittwoch im Monat, von 10:00-11:30 Uhr (Ausnahme: 29.05.2019 Bundeskunsthalle).
Im Anschluss an den jeweiligen Kurzvortrag besteht die Möglichkeit für Fragen.

„Möglichkeiten der Pflegeselbsthilfe“
Datum: 30.01.2019, 10:00-11:30 Uhr
Referent: Stefan János Wágner
(Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe)

„Rückenschonendes Pflegen“
Datum: 27.02.2019, 10:00-11:30 Uhr
Referentin: Esther Simon
(Physiotherapeutin Gerontopsychiatrie)

„Hilfestellungen zur Kommunikation mit dem rechtlichen Betreuer“
Datum: 27.03.2019, 10:00-11:30 Uhr
Referentin: Regina Koch
(Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.)

„Wohnformen im Alter“
Datum: 24.04.2019, 10:00-11:30 Uhr
Referent: Daniel Lenartowski (AWO
Pflege+Service gGmbH)

Ausflug in die Bundeskunsthalle
„Goethes Italienreise“ Führung&Workshop.
Datum: 29.05.2019, 10:00-12:00 Uhr!
Eine Anmeldung bis zum 22.05.2019 ist erforderlich.

„Schlechtes Gewissen und Selbstfürsorge“
Datum: 26.06.2019, 10:00-11:30 Uhr
Referentin: Grit de Boer
(Diakonisches Werk Bonn und Region
gGmbH)

Anmeldungen per Post an:

Weiterbildungseinrichtung
Evangelische Frauenhilfe
Ellesdorfer Straße 44
53179 Bonn



Evangelische Flüchtlingshilfe
Bad Godesberg

Habsburgerstraße 9
53173 Bonn

Tel.: 0228 362907

Mobil: 0174 8409194

Mail: [fluechtlingshilfe@
evangelisches-godesberg.de](mailto:fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de)

Telefonprechzeiten: Montags,
Mittwochs und Donnerstags:
10 – 12 Uhr

**Gottesdienste und Konzert
Zwischen Gründonnerstag und Ostermontag 2019**

Wir laden ein zum Tischabendmahl und Passionskonzert



**Gründonnerstag 18.04. 18.00,
Hist. Gemeindesaal**

Gottesdienst mit Tisch-
abendmahl mit Pfrin. Fermor



**Karfreitag 19.04. 10.00,
Erlöserkirche**

Gottesdienst mit Abend-
mahl mit Pfr. Post



**Karfreitag 19.04. 17.00,
Erlöserkirche**

Markuspassion BWV 247 von
J. S. Bach (Rekonstruktion
A. H. Gomme)

**Ostersonntag 21.04. 7.30,
Rüngsdorfer Friedhof**

Gottesdienst mit Bläsern auf
dem Rüngsdorfer Friedhof
mit Pfr. Waschk



**Ostersonntag 21.04. 10.00,
Erlöserkirche**

Im Ostergottesdienst mit Pfr.
Waschk erklingt das Osterora-
torium, BWV 249 von J. S. Bach.
Mit Kindergottesdienst



**Ostermontag 22.04. 10.30,
Johanniterhaus,
Beethovenallee 27**

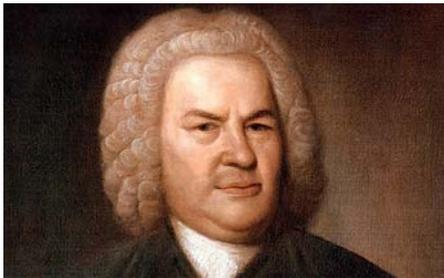
Pfr. Post hält den Gottesdienst
am Ostermontag für die Gemeinde und
die Bewohner des Hauses



zu geistlichen Werken umgearbeitet oder Sätze geistlicher Musik für neue geistliche Stücke bearbeitet. So zum Beispiel entstand aus dem Eingangschor der Kantate „Alles nur nach Gottes Willen“ (BWV 72), die wir im vergangenen Januar im Gottesdienst gehört haben, später das Gloria der g-moll Messe. Niemals hatte er geistliche Werke zu weltlicher Musik umgearbeitet. Musik, die Gott zur Ehre komponiert war, hat er nicht zu Geburtstags- oder Huldigungskantaten oder anderen Festmusiken weiterverwendet. Bei der Markus-Passion fehlen jedoch einige Arien, die bei Rekonstruktionsversuchen aus anderen Werken Bachs übernommen wurden. Die Rezitative mit den sogenannten Turba-Chören sind ebenfalls verschollen, so dass es verschiedene Rekonstruktionsversuche der Passion gibt. Einige Komponisten des 20. Jahrhunderts haben diese Teile neu komponiert und mit der modernen Tonsprache in einen Kontrast gestellt. So gibt es Ergänzungen von Volker Bräutigam, Johannes Koch u. a.

Hören Sie am Karfreitag die Rekonstruktion von A. H. Gomme, die auf alte Musik zurückgreift. Gomme ergänzte die fehlenden Abschnitte mit Teilen aus der Markus-Passion von Reinhard Keiser (1674–1739). Bach schätzte den in Hamburg wirkenden Musiker und Komponisten Keiser sehr und hat dessen Markus-Passion mehrfach aufgeführt. In der Erlöserkirche musizieren Andrea Graff – Sopran, Alexandra Thomas – Alt, Nico Heinrich – Tenor und Frederik Schauhoff – Bass zusammen mit der Kantorei der Erlöserkirche unter der Leitung von Christian Frommelt. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der Linden Apotheke, Rüngsdorfer Str. 41 und im Gemeindebüro, Kronprinzenstr. 31.

**Passionskonzert am Karfreitag
Fr 19.04. 17.00, Erlöserkirche**



Am Karfreitag erklingt die Markus-Passion von Johann Sebastian Bach: Bach komponierte die Markus-Passion (BWV 247) für den Karfreitag 1731 in Leipzig. Wie wir heute wissen, hat er sie auch später mindestens noch einmal aufgeführt, auf jeden Fall in einer überarbeiteten Fassung am Karfreitag 1744. Dafür fügte er neben der Änderung kleinerer Textpassagen auch zwei weitere Arien ein.

Obwohl die Musik verschollen ist, konnte die Passion durch das vollständig erhaltene Libretto der Früh- und Spätfassung bis zu einem gewissen Grade rekonstruiert werden. Im Gegensatz zu den beiden anderen vollständig erhaltenen Passionen, der Matthäus- und der Johannes-Passion, ist die Markus-Passion wohl im sogenannten Parodie-Verfahren entstanden und komponiert. Das bedeutet, dass Bach einzelne Teile von bereits zuvor komponierten Werken wiederverwendete und die Musik mit einem neuen Text umgearbeitet hat. Dafür wählte er oft andere Tonarten und Besetzungen. In dem Fall der Markus-Passion verwendete er Sätze aus den Kantaten „Widerstehe doch

der Sünde“ (BWV 54) und „Laß Fürstin, laß noch einen Strahl“ (BWV 198). Zwei Chöre aus der Markus-Passion wurden möglicherweise wenige Jahre später im Weihnachtsoratorium wiederverwendet. Das Parodie-Verfahren hat Bach oft angewendet: bei der Fülle an Kompositionen – besonders zur Leipziger Zeit, in der er jede Woche eine Kantate komponierte und aufführte – war es ihm nicht möglich, immer wieder völlig neue Musik zu erschaffen. In seinem Werkeverzeichnis sind über 1.100 Kompositionen aufgelistet, von denen etliche von außergewöhnlichem Umfang sind, denken wir nur an die Matthäus-Passion! Beim Parodie-Verfahren hatte Bach immer Kompositionen von weltlichen

Osteroratorium am Ostersonntag

So 21.04. 10.00, Erlöserkirche

„Jauchzet, ihr erlösten Zungen, Höll und Teufel sind bezwungen ...“

Mit den Klängen des Oster-Oratoriums (BWV 249) von Johann Sebastian Bach werden wir auf den Osterjubil eingestimmt. Am Ostersonntag kommt dieses außergewöhnliche Oratorium des großen Thomaskantors im Gottesdienst zur Aufführung. Der Tod ist bezwungen und hat keine Macht mehr über uns. „Kommt eilet und laufet ...“ Die beschwingten Töne fordern uns förmlich auf, die unglaubliche Geschichte weiter zu erzählen und den Frauen am Grab zu glauben. Bach führte das Werk zum ersten Mal am 1. Ostertag

1725 in Leipzig auf. Auch in späteren Jahren ist es immer wieder unter seiner Leitung erklingen. Teilweise gibt es Abweichungen in der Besetzung späterer Fassungen. Dem Oratorium liegt die Ostergeschichte zugrunde, welche aber nicht wie gewöhnlich vom Evangelisten erzählt, sondern in frei nachgedichteter Form wiedergegeben wird.

Es singen und musizieren Andrea Graff, Alexandra Thomas, Nikolaus Borchert und Frederik Schauhoff zusammen mit Mitgliedern der Kantorei und dem Orchester der Erlöserkirche unter der Leitung von Christian Frommelt.

KammerMusikKöln

Mo 08.04. 19.30, Hist. Gemeindesaal

Liebe Freunde der KammerMusikKöln, **Kreutzer-Sonate** – herzliche Einladung zu unserem zweiten Recital der Saison am **Montag, den 8.4.2019**. Im Zentrum des Programms steht diese großartige Sonate Ludwig van Beethovens, die in seinem kompositorischen Schaffen eine besondere Stellung einnimmt. Des Weiteren werden Werke von Johann Sebastian Bach, Anton Webern und Maurice Ravel zur Aufführung gelangen, sodass dieser Abend eine große kompositorische Bandbreite offenbaren wird.



Freuen Sie sich auf die Musiker der KammerMusikKöln: den Ausnahmegeiger José Maria Blumenschein, ehemaliger Konzertmeister der Wiener Philharmoniker und nunmehr in gleicher Position im WDR Symphonieorchester tätig, den Sie bereits im Eröffnungskonzert erleben konnten sowie den herausragenden Pianisten Nicholas Rimmer, der bereits in der letzten Saison mehrfach bei uns zu hören war.

Montag, 8. April 2019 um 19.30 Uhr, **Einführung durch die Künstler im Konzert**. Weitere Informationen unter www.kammermusikkoeln.de

Kartenbestellungen zum Preis von 25€/15€ für Schüler/Studenten unter karten@kammermusikkoeln.de bzw. Tel. 0176 51742197 oder an der Abendkasse.

Gerne nehme ich auch Ihre **Abonnementbestellungen** entgegen.

Kleines Abo (4 Konzerte)..... 85 €

Herzlichst Ihre Monika Hermans-Krüger

Literatur am Vormittag

Mi 10.04. 10.00, Axenfeldhaus

Mit Heike Vennemann

Wir lesen und sprechen über Theodor Fontanes Effi Briest, Taschenbuch. Fontanes berühmter Roman „Effi Briest“ (1896) erzählt das kurze Leben einer jungen Frau, deren arrangierte Ehe mit einem sehr viel älteren Mann unglücklich verläuft.



Kanzeltausch am 14. April

So 14.04. 10.00, Erlöserkirche



Um den Austausch zwischen den Bad Godesberger Gemeinden lebendiger zu gestalten, haben die Presbyterien der Erlöser- und Johannes-Kirchengemeinde angedacht, von Zeit zu Zeit einen Kanzeltausch durchzuführen. So wird am 14. April Pfarrerin Fermor den Gottesdienst in der Immanuelkirche halten und Pfarrer Fincke den Gottesdienst in der Erlöserkirche. Wir sind gespannt auf diese neue Erfahrung und freuen uns über Rückmeldungen.

*Pfarrerin Beatrice Fermor,
Pfarrer Rainer Fincke*

Besuchsdienstkreis

Mi 17.04.09. 10.00, Hist. Gemeindesaal



Do 25.04. 15.00, Axenfeldhaus
Vortrag von Hr. Prof. Dr. Roland Kanz:
Leonardo 500 – Ruhm und Nachruhm



Im Jahr 2019 jährt sich zum 500. Mal der Todestag von Leonardo da Vinci. Ein halbes Jahrtausend währt nun der Nachruhm schon. Im Vortrag wird anhand von einzelnen Meisterwerken der Künstler mit seinen singulären Ideen vorgestellt, während die weiteren Wissensinteressen (Anatomie, Naturstudien, Gehirnfunktion etc.) das Universalgenie erschließen. Die Summe der künstlerischen und intellektuellen Fähigkeiten hat bereits die Zeitgenossen fasziniert. Mit manchen Ideen war er seiner Zeit weit voraus. Trotz vieler Begebenheiten persönlichen Scheiterns hat sich im Nachruhm die Erfolgsgeschichte behauptet. Beides, Ruhm und Nachruhm, zeichnen Leonardo da Vinci aus und werden im Vortrag angesprochen.

Brigitte Bendler

Benefizkonzert des Lions Club Bad Godesberg

Fr 26.04. 20.00, Hist. Gemeindesaal

Der Lions Club Bad Godesberg lädt herzlich ein zu einem Benefizkonzert mit Javier Huerta Gimeno im Historischen Gemeindesaal.

Der gefragte Cellist spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Alfredo Piatti, György Ligeti und Gaspar Cassado. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Eintrittskarten zum Preis von 18 € inkl. VVK sind bei allen Verkaufsstellen von bonnticket und bei Bücher-Bosch, Alte Bahnhofstr. 1–3, erhältlich.



Der Erlös kommt dem Geschwisterprojekt vom „Bunter Kreis Rheinland“ als Spende zu Gute. Dieser widmet sich in Zusammenarbeit mit der Universitäts-Kinderklinik der Unterstützung von Geschwistern behinderter Kinder. Mehr dazu können Sie unter: www.bunterkreis.de/geschwisterprojekt erfahren.

Gemeindefahrt am 15. Juni

Um den Termin im Kalender vormerken zu können, lädt unsere Gemeinde schon heute herzlich zur diesjährigen Gemeindefahrt mit allen Generationen ein! Wir legen um 14 Uhr von der Anlegestelle Bastei ab, werden in Linz einen ca. einstündigen Aufenthalt haben und gegen 18 Uhr wieder zurück sein.

Begleitet werden wir auch diesmal vom Posaunenchor der Godesberger Gemeinden. Während der Fahrt werden wir – im Preis inbegriffen – mit Kaffee (für Kinder einem Softdrink) und Kuchen versorgt, andere Getränke können bestellt werden.

Der Fahrpreis beträgt 10 € für Erwachsene, 5 € für Kinder und 25 € für Familien. Wenn Sie Zeit und Freude haben mitzufahren, melden Sie sich bitte per Mail unter info@erloeser-kirchengemeinde.de oder über das Formular der Webseite an.

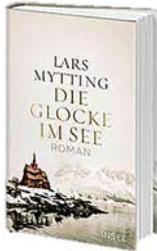
Ihr Norbert Waschk



Treffpunkt Bücherei

Unser Buchtipp für April
Die Geschichte einer Liebe zwischen Tradition und Aufbruch

Norwegen im Jahr 1880, in einem dunklen und abgeschiedenen Tal: Die junge, wissbegierige Astrid ist anders als die übrigen Mädchen im Dorf. Sie träumt von einem Leben, das aus mehr besteht als Heiraten, Kinderkriegen und am Ende bei der Feldarbeit Sterben. Sehnt sie sich nach einem Leben mit dem jungen Pastor Kai Schweigaard? Oder entscheidet sie sich für das Neue, Unberechenbare? Kai Schweigaard hat soeben die kleine Pfarrei mit der 700 Jahre alten Stabkirche in Butangen übernommen. Die würde er gerne abreißen und durch eine modernere, größere Kirche ersetzen. Er hat auch schon Kontakt zur Kunstakademie in Dresden aufgenommen, die ihren begabten Architekturstudenten Gerhard Schönauer schickt, der den Abtransport der Kirche nach Dresden und den Aufbau dort überwachen soll. Astrid rebelliert, denn mit der Kirche würden auch die beiden Glocken verschwinden, die einer ihrer Vorfahren einst der Kirche gestiftet hat. Man sagt ihnen übernatürliche Kräfte nach und dass sie von selbst läuten, wenn ein Unglück bevorsteht. Astrid verliebt sich in diesen Gerhard. Er ist so anders als die jungen Männer in Butangen. Modern, weltoffen, elegant. Astrid muss sich entscheiden. Wählt sie die Heimat und den Pfarrer oder den Aufbruch in eine ungewisse Zukunft in Deutschland. Da hört sie auf einmal die Glocken läuten ... Der Autor hat eine sehr packende, interessante, aber auch eine sehr berührende Geschichte geschrieben. Es ist der erste Teil einer geplanten Trilogie und ich bin schon jetzt neugierig, wie es weitergeht. Übrigens, Norwegen ist Gastland der diesjährigen Frankfurter Buchmesse. Die Geschichte kann weiter gehen!!!
Lars Mytting: Die Glocke im See.
482 Seiten



© suhikamp.de

Von Leseratten und Bücherwürmern
Über die Berge und über das Meer

Jedes Jahr im Frühling kommen die Nomaden auf dem Weg zu ihrem Sommerlager in den afghanischen Bergen in Sorayas Dorf vorbei. Mit ihnen kommt Tarek, der so wunderbare Geschichten zu erzählen weiß. Doch dieses Jahr wartet Soraya vergeblich auf ihn. Als siebte Tochter ist sie einem alten Brauch zufolge als Junge aufgewachsen, konnte sich frei bewegen und zur Schule gehen. Mit vierzehn Jahren hat sie jedoch das Alter erreicht, wo sie schon längst wieder als Mädchen leben sollte, in der Stille des Hauses. Die Taliban drängen unmissverständlich darauf. Auch Tarek haben sie bedroht. Sie erwarten, dass der erfahrene Spurenleser für sie arbeitet. Tarek und Soraya sehen keinen anderen Ausweg: Unabhängig voneinander machen sie sich auf in die Fremde. In den Bergen treffen sie unverhofft aufeinander.
Reinhardt, Dirk: Über die Berge und über das Meer. 318 Seiten, ab 14 Jahren



© gerstenberg verlag.de

Über die Kraft der Freundschaft und der Phantasie!

Als Tom mit einer Gehirnerschütterung ins Krankenhaus kommt, schließt er schnell Freundschaft mit den anderen Kindern auf der Station: Da ist Amber mit ihren Gipsarmen und -beinen; Robin mit seiner Augenbinde; George, der sich von einer Mandeloperation erholt; und die kleine Sally, die so krank ist, dass sie die meiste Zeit im Bett liegen muss. Alle fünf teilen ein spannendes Geheimnis: Sie sind die MITTERNACHTSBANDE! Jede Nacht schleichen sie sich heimlich in den Keller des Krankenhauses, denn ... Aber von den wilden Abenteuern, die sie dort erleben, darf natürlich niemand etwas wissen. Schon gar nicht die boshafte Stationschwester.
David Walliams: Die Mitternachtsbande.
480 Seiten, ab 9 Jahren



© weltbild.de

Rosemarie Kimmerle

Schon jetzt vormerken!
Länderabend „Venezuela“



Am 2. Mai 2019, um 19.00 Uhr,
im Hist. Gemeindesaal,
Kronprinzenstr. 31.
Das Büchereiteam lädt dazu sehr herzlich ein.

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ...

Im Chor am Vormittag sind Sängerrinnen und Sänger aller Altersstufen aus allen Gemeinden herzlich willkommen.



Die Literatur umfaßt geistliches und weltliches Liedgut. Auch weniger geübten Sängerrinnen und Sängern bietet sich hier die Möglichkeit, gute Chormusik zu erarbeiten, aber nicht das große, mitunter auch körperlich anstrengende Pensum einer Kantorei leisten zu müssen. Seien Sie herzlich eingeladen, unter Leitung von Kantor Christian Frommelt mitzusingen: immer freitags von 10.00–11.00 Uhr im Historischen Gemeindesaal, Kronprinzenstraße 31. Notenkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht erforderlich.



STOFFE

waschen • reinigen
dekoriieren

WAND-RAUM.com

Moltkestraße 56 - Godesberg

0228 376 000



Neues aus dem Kindergarten

Das Osterfest steht bevor ...

Heute wollen wir eine bei den Kindern beliebte Form der Vermittlung von biblischen Geschichten vorstellen, das Kamishibai (Erzähltheater, siehe Foto). Es bietet sich als anschauliche Erklärung und lebendige Vermittlung an. Seit eineinhalb Jahren sammeln wir bereits biblische Geschichten für unser Kamishibai und haben inzwischen eine beachtliche Sammlung. Gemäß des evangelischen Profils unseres Kindergartens begleiten wir die Kinder nicht nur durch die Jahreszeiten, sondern auch durch das Kirchenjahr, das viele Feste für uns bereithält. Diese Feste zu feiern, bedeutet viel Spaß und natürlich suchen die Kinder



zu Ostern auch bei uns im Kindergarten „Osternester“. Darüber hinaus vermitteln wir aber auch den religiösen Hintergrund des Osterfestes. Die letzten Tage im Leben von Jesus, in denen er gefeiert, verraten und verurteilt wurde, kindgerecht zu vermitteln, ist kein leichtes Unterfangen. Mit Hilfe von eindrucksvollen Bildern erzählt Amseln Grün die biblische Ostergeschichte. Die zwölf Bilder in szenischer Abfolge erzählen die Ereignisse vom Einzug in Jerusalem am Palmsonntag, bis zur Auferstehung Jesu an Ostern. So wird die biblische Geschichte auch für kleine Kinder in einer Andacht mit Pfarrer Waschk nachvollziehbar.

Anmeldung zum Konfirmationsunterricht

Wir laden zu dem neuen Konfi-Kurs ein, der am 2. Juli um 16.45 Uhr mit einem ersten Vortreffen beginnt und nach den Sommerferien regelmäßig an den Dienstagen von 16.45–18.15 Uhr in zwei parallelen Gruppen stattfinden wird. Konfi-Zeit soll kein verlängerter Reli-Unterricht am Nachmittag sein, sondern enthält viele, auch kreative Elemente des Kennenlernens von Gemeinde und Gottesdienst, auch mit Möglichkeiten mitzugestalten. So sollen Praktikums-Elemente, Exkursionen und spielerische Elemente die Eindrücke und Erfahrungen prägen. Mit den **Konfirmationen am 16. und 17. Mai 2020** wird dann diese Zeit ihren Abschluss finden, wobei wir natürlich hoffen, auch darüber hinaus in Kontakt zu bleiben, z. B. über die Jugendarbeit unserer Gemeinde. Anmeldeformulare sind im Gemeindebüro erhältlich oder auf unserer Homepage unter Service > Downloads zu bekommen. Bitte melden Sie Ihren Sohn/Ihre Tochter bis zum 10. Juni an und senden das Formular ausgefüllt an unser Gemeindebüro, Kronprinzenstr. 31. Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung.

Katrin Bochannek und Daniel Post

ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Roland Brunken ☎ 262 896
Rainer Dröschmeister ☎ 236 501; Christian Frommelt ☎ 353 773; Juliane Kalinna ☎ 362 718; Christoph Löhrike ☎ 243 710 24
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 352 713; Christopher Necke ☎ 93 59 70 53; Annette Otto ☎ 962 185 40; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 333 673; Jörg Ungerathen ☎ 363 257
Dr. Manfred Wadehn ☎ 356 804
Pfarrer Norbert Waschk, Uhländstr. 38, ☎ 363 485, am sichersten zu erreichen: Di 9-10.00 und Fr 12-13.00, u. n. V.
Mail: waschk@erloeser-kirchengemeinde.de
Pfarrer Daniel Post, Büro im Axenfeldhaus, Habsburgerstr. 9, ☎ 935 83-41, am sichersten zu erreichen: freitags von 9.30-11.30, u. n. V.
Mail: post@erloeser-kirchengemeinde.de
Entlastungspfarrstelle (50 %):
Pfarrerin Beatrice Fermor, ☎ 02228 912 843
Mail: fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: C. Bärhausen
Kronprinzenstr. 31, ☎ 935 830, Fax: 935 8333
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
Forum: Brigitte Bendler ☎ 0177 612 65 64
Mail: bendler@erloeser-kirchengemeinde.de
Gemeinereferentinnen:
Corinna Bärhausen ☎ 935 830,
Mail: baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de
Elisabeth Knobel ☎ 357 508,
Fax: 368 136 9

Kantor: Christian Frommelt ☎ 353 773
Küsterin: Ruth Michaela Frommelt ☎ 0176 46117428
Mail: frommelt.m@erloeser-kirchengemeinde.de
Axenfeldhaus: Paul Geddis,
Habsburgerstr. 9, ☎ 0178 824 37 46
Mail: geddis@erloeser-kirchengemeinde.de
Bücherei im Axenfeldhaus: Di 10-13.00
Di/Do 16-19.00 und Mi/Fr 16-18.00
Leitung: Rosemarie Kimmerle ☎ 359 761
buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de
Kindergarten: Friedrichallee 8b,
Leitung: Sabrina Heß ☎ 356 281
Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Offene Ganztagschule „Die Kleeflitzer“:
Frau Schwab ☎ 93 29 45 42 info@ogs-paul-kee.de
Jugendleiterin: Katrin Bochannek ☎ 0176 40707446
Mail: bochannek@erloeser-kirchengemeinde.de
Seniorenheim: Johanniterhaus,
Ev. Alten- und Pflegeheim,
Beethovenallee 27, ☎ 820 40

Angebote für Kinder + Jugendliche

Axenfeldhaus (Ax)
Hist. Gemeindesaal (HS)
Habsburgerstr. 9
Kronprinzenstr. 31
Elterncafé (0-9 Monate): Di 9-10.00
Spielgruppe (9 Mon-3 J.): Di 9-10.00
Zirkusgruppe (6-12 J.): Mi 15-16.00
Jugendkeller: Di 18.30-22.00 (ab 12 J.),
Fr 17-19.00 (ab 10 J.), Fr 19-23.00 (ab 12 J.)
Jugend-Theater-AG: Mo 18-20.00 ab 10 Jahre
Lesecub: jed. Mo 15.00 für Kinder ab 2. Klasse

Musik

Axenfeldhaus (Ax)
Hist. Gemeindesaal (HS)
Habsburgerstr. 9
Kronprinzenstr. 31
Kantorei: Di 19.30 (HS)
Godesb. Posaunenchor: Do 19.30 (Ax)
Jugendposaunenchor: Do 18.30 (Ax)
Jungbläser-Unterricht: Do ab 15.30 (Ax)
Kinderchor: Do 16.00 (HS)
Fr 15.15 (Ax) Kiga und Vorschulkinder
Chr. Frommelt ☎ 35 37 73
Musikalische Früherziehung: Altes Pfarrhaus
Mi 8.30-10.45
Flötenkurse: Anfänger + Fortgeschr.: Mi 15-16.30
Kirsten Landmann ☎ 369 692 9

Kreise und Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Imke Schauhoff
Mail: imke@schauhoff.net ☎ 319 353
Kirchenkaffee: Christine Falk
☎ 0157 58 22 46 71
Aufnahmegespräche/Erwachsenen-Katechese etc.:
Pfr. Daniel Post ☎ 935 83 41
Seniorenforum: siehe aktuelle Termine
Kegeln für Senioren im Johanniterhaus,
2. und 4. Mo/Monat 15.30
Besuchsdienstkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat
10.00, Axenfeldhaus, Pfr. Waschk ☎ 363 485

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE42 3705 0198 0020 0008 65

Aus dem Presbyterium

**Einladung zur
Gemeindeversammlung
am Mittwoch, dem 10. April,
um 19 Uhr in der Immanuelkirche**

Tagesordnung:

1. Umbau und Sanierung der Immanuelkirche
2. Ausräumen des Gemeindezentrums für ein Jahr, Verlegung der Gottesdienste und Gruppen, Anmietung eines Ladenlokals im Einkaufszentrum
3. Einweihung des neuen MCG am Pfingstsonntag, 9. Juni
4. Neubesetzung der Pfarrstelle mit 50% nach Pensionierung von Pfr. Fincke zum 1.3.2020
5. Neuwahl des Presbyteriums am 1.3.2020



**Freiwilliger
Gemeindebeitrag 2019**

Zu diesem Gemeindebrief bekommen Sie als Anlage einen Brief mit dem Aufruf für den Freiwilligen Gemeindebeitrag für dieses Jahr mit einem vorbereiteten Überweisungsträger. (Wenn dieser fehlen sollte, rufen Sie im Gemeindebüro an.) Im Brief steht Genaueres, was für den Jugendraum, die weitere Einrichtung der Bücherei „Leselust“ und die Weiterführung des Silentiums für ausländische Kinder noch nötig und wünschenswert ist und was wir nur mit Ihrer großzügigen Hilfe finanzieren können. Wenn Sie dazu Fragen haben, können Sie mich und auch unseren Jugenddiakon Dennis Ronsdorf direkt ansprechen oder anrufen. Wir wären Ihnen sehr dankbar für eine großzügige, steuerlich absetzbare Spende für das, was wir nicht mehr über unseren normalen Gemeindehaushalt durch die Kirchensteuern finanzieren können. Dazu gehört in diesem Jahr vor allem die Verbesserung unserer Jugendräume im MCG. Im nächsten dann die in der Immanuelkirche.

**Werbung von Kandidatinnen
und Kandidaten für das
Presbyter-Amt**

Gemeinde mit mir lautet das Motto unserer rheinischen Landeskirche für die Presbyteriumswahl 2020. Es geht im Presbyterium um: **Mitmachen – Mitgestalten – Mitentscheiden** zum Wohl unserer Gemeinde. Wir suchen Menschen, die bereit sind, sich für ihre Gemeinde zu engagieren, einen Teil ihrer Zeit, Kraft und Energie dafür einzusetzen, Bestehendes und Bewährtes zu begleiten, aber auch offen zu sein für Neues und eigene Vorstellungen einzubringen ... Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl am 1.3.2020 müssen bis Anfang Sept. feststehen. Sie stellen sich im Herbst auf einer Gemeindeversammlung vor. *Wer mehr wissen oder mal an einer Sitzung des Presbyteriums teilnehmen möchte, kann mich gerne anrufen (Tel. 31 39 27) oder nach den Gottesdiensten ansprechen.*

Hans-Georg Kercher,
Vorsitzender des Presbyteriums

**Café Eden –
Offenes Gemeindehaus**

Jeden 1. Montag im Monat,
16–17 Uhr plus X
im Matthias-Claudius-Gemeindehaus



Start: 01.04.2019

Kinder: 14.30–16.00 Uhr

Senioren-Singen mit Frau Stiehl: 15.30 Uhr

Café Eden: 16.00–17.00 Uhr

Schach & andere Gesellschaftsspiele:

17.00–18.00 Uhr

Gitarre: 17.00–19.00 Uhr

Seelsorge unter vier Augen: Jederzeit

Pfarrer Jan Gruzlak,

Jugendleiterin Inge Lissel-Gunemann,

Diakon Dennis Ronsdorf

**freedom of movement:
Jugend-Tanzprojekt**

Jeden Mittwoch ab dem 03.04.

von 19.15–20.45 Uhr

in der Amos Turnhalle:

Behringstr. 27, 53177 Bonn

freedom of movement



Du hast Spaß an Bewegung und möchtest etwas Neues ausprobieren? Dieses Tanzprojekt ist für alle, die die Freude und Freiheit des Tanzes entdecken wollen, egal ob mit oder ohne Tanzerfahrung. Wir wollen tänzerisch lernen, unseren Körper neu einzusetzen und unsere eigenen Limits testen. Jeder zwischen 14 und 16 Jahren ist herzlich eingeladen mitzumachen.

Die Teilnahme ist komplett kostenlos. Also schaut vorbei!

Infos:

Miryam Bauknecht (Verein für Transkulturelle Bildung e.V.): freedomofmovement@gmx.de
Jugend-Diakon Dennis Ronsdorf: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de

Dennis Ronsdorf

**Ökumenische Passionsandacht
im Stil von Taizé-Gebeten**

mit viel Musik im Pennenfeld

Fr 05.04. 18.00, St. Albertus Magnus

Unsere zweite ökumenische Passionsandacht nach Art der Freitagsgebete in Taizé mit unseren katholischen Nachbarn, zusammen mit unserem Taizé-erfahrenen Jugendleiter Dennis Ronsdorf und Jugendlichen, die mit ihm in Taizé waren.

Herzliche Einladung!

D. Ronsdorf, J. Schick, H.- G. Kercher

Am Ende das Nichts?

Bibelvormittag am 6. April,

10.00–13.00 Uhr

im Matthias-Claudius-Gemeindehaus,
Zanderstr. 51

„Am Ende das Nichts?“ titelt der Theologe Gerhard Lohfink sein neues Buch.

Dieser Frage wollen auch wir nachgehen. Menschen haben von jeher gefragt: Und dann? Was kommt nach diesem Leben? Wann beginnt die Ewigkeit? Dass die Seele in den Himmel zurückkehrt, war nicht die einzige Antwort. Und die Auferstehung auch nicht. Dieser Thematik wollen wir auch anhand von biblischen Texten nachgehen. Bitte melden Sie sich an bei Pfr.i.R. Ernst Jochum, Tel. 0228 379440 oder ernst.jochum43@gmx.de.

**Vivere –
Das Evangelium im Alltag leben**
So 07.04. 10.30, Immanuelkirche



„Vivere“ bedeutet Leben. Leben als Geschenk und Aufgabe war die Vision von Franziskus und Klara von Assisi. Als Vivere-Bewegung wollen wir heute wie sie geschwisterlich nach Wegen suchen, das Evangelium in unserem Alltag zu leben und dabei immer mehr Gemeinschaft wagen. Unser Glaube ist dabei unsere gemeinsame Kraftquelle. Wir wollen in Verantwortung für die Schöpfung leben, den Dialog mit Menschen aller Religionen suchen, uns den Armen und Ausgegrenzten liebevoll zuwenden und uns aktiv für Frieden und Gerechtigkeit auf dieser Welt einsetzen.

Vivere heißt alle Menschen – gleich welcher Herkunft, Religion, Weltanschauung oder Prägung – willkommen, die sich mit uns auf diesen Weg machen wollen. Die Vivere-Regionalgruppe Rheinland ist ökumenisch angelegt und schwerpunktmäßig in Bad Godesberg aktiv, sie möchte sich daher der Johannes-Kirchengemeinde vorstellen und zwar direkt im Anschluss an den Gottesdienst der am 07.04. um 10.30 Uhr in der Immanuelkirche beginnt.
(www.vivere-leben.de)

Stephanie Schaerer

**Musik in der
Johannes-Kirchengemeinde**

Kindermusical

„Ich will das Morgenrot wecken“ –
David wird König

Sonntag, 07.04. 17.00, Johanneskirche

Die Gruppe 2 der Heiderhofer Chorspatzen singt und spielt uns die Geschichte vom Hirtenjungen David, der als Harfenspieler an den Hof Sauls kommt und schließlich selber König wird. Die Theaterpädagogin Simone Silberzahn hat das Stück schauspielerisch mit den Kindern erarbeitet. Die musikalische Leitung hat Christoph Gießler.

Der Eintritt ist frei.



Parkbuchhandlung
Koblenzer Str. 57
53173 Bonn
Tel.: 0228 352191
www.parkbuchhandlung.de
info@parkbuchhandlung.de

**Musik in den Gottesdiensten
der Karwoche und an Ostern:**

**Gründonnerstag, 18.04. 19.00,
Johanneskirche**

Hannah Kunz (Sopran) singt Werke von W.A. Mozart und C. Franck. An der Orgel begleitet Christoph Gießler.

**Karfreitag, 19.04. 10.30,
Immanuelkirche**

Christoph Gießler spielt Orgelwerke von Johannes Brahms und Franz Liszt.

**Karfreitag, 19.04. 10.30,
Rigal'sche Kapelle**
mit Lea Wirtz (Harfe)

**Osternacht, 20.04. 22.00,
Rigal'sche Kapelle**
mit Lea Wirtz (Harfe)

**Ostersonntag, 21.04. 10.30,
Immanuelkirche**

Helgard Rehders (Sopran), Anke Kreuz (Flöte), Clara Klein (Violoncello) und Christoph Gießler (Orgel) musizieren die Aria „Seele, deine Spezereien“ aus dem Osteratorium von J. S. Bach und das „Alleluia“ aus „Exultate, jubilate“ von W.A. Mozart.

**Ostermontag, 22.04. 10.30,
Rigal'sche Kapelle**

Anke Kreuz (Flöte) und Christoph Gießler (Orgel) musizieren die Sonate in C-Dur von Paolo Benedetto Bellinzani.



Musik und Wort zur Todesstunde Jesu

Rezitation mit Orgelimitation

Karfreitag, 19.04. 15.00, Johanneskirche



Bildquelle: <http://www.gemeinde-brief.evangelisch.de/>

Abschnitte aus der Passionsgeschichte nach Lukas und Markus und ihre Reflexion in drei Gedichte bilden den Mittelpunkt der Andacht in diesem Jahr. So wird der

Passage „Jesu in Getsemani“ das Gedicht „Der Ölbaumgarten“ von R.M. Rilke zur Seite gestellt. Sehr drastisch bringt Kristian Goldmund Aumann in Form und Sprache seines Gedichtes „Karfreitag“ Folter und Verspottung Jesu zum Ausdruck. Eva Zeller fokussiert sich in ihrem Gedicht ganz auf den Todesschrei Jesu. Es rezitiert Simone Silberzahn, Christoph Gießler improvisiert an der Orgel. Die Liturgie hält Jan Gruzlak.

Kantor Christoph Gießler

Ostern-Lesung

Do 11.04. 15.00,

Gemeindehaus der Johanneskirche



Wenn Du zwischen 4 und 8 Jahren alt bist und gerne vorgelesen bekommst, dann laden wir Dich herzlich zu unserer Lesung ein!

Und wenn Du auch noch gerne bastelst, bringe ausgeblasene Eier mit und bleibe nach der Lesung zum Basteln!

Deine Kinderbücherei „Leselust“

Irina Fuchs

Kisaki: Abendmahl – Lunchpaket für die Seele

Sa 13.04. 10–13 Uhr,

Matthias-Claudius-Gemeindehaus



Immer wieder widmen wir uns diesem großen Thema auf neue Art und Weise, damit die Kinder gut hineinwachsen und mit unseren Ritualen etwas anfangen können. Daher freuen wir uns sehr, wenn wieder viele kommen!

Pfarrer Jan Gruzlak

Fastenkurs 2019

08.04.; 15.04. bis 20.04.



Fasten befreit Körper und Seele von Überflüssigem und versetzt uns in eine gesteigerte Wahrnehmung dessen, was uns umgibt und erfüllt. Der Verzicht auf Nahrung lässt Dankbarkeit und Wertschätzung erwachsen und verschafft Zeit, sich auf neue Impulse einzulassen. Diese erhalten wir durch einschlägige Fastentexte der Bibel. Gemeinsam unterstützen wir uns in unserem Vorhaben, tauschen Freud und Leid aus. Am 08.04.19 findet eine unverbindliche Vorstellung des Konzepts statt. Die eigentlichen Treffen beginnen traditionellerweise mit der Karwoche am 15.04.19 und enden am 21.04.19 mit einem gemeinsamen Fastenbrechen am Ostersonntag. Die Art und Weise des Fastens und die Dauer kann individuell angepasst werden. Die Teilnahme an den Treffen vom 15.–20.04.19 ist aus Gründen der Gruppendynamik bindend. Leitung: Pfarrer Gruzlak. Anmeldung unter: *jan.gruzlak@johannes-kirchengemeinde.de*

Termine

08.04., Montag, 18–20 Uhr,

Tulpenbaumweg 2

Infoabend zum praktischen Konzept

15.04., Montag, 18–20 Uhr,

Tulpenbaumweg 2

1. Fastentag: Gruppentreffen

16.04., Dienstag, 18–20 Uhr,

Tulpenbaumweg 2

2. Fastentag: Gruppentreffen

17.04., Mittwoch, 18–20 Uhr,

Tulpenbaumweg 2

3. Fastentag: Gruppentreffen

18.04., Gründonnerstag, 18–19 Uhr,

Zanderstr. 51

4. Fastentag: Gruppentreffen mit anschließender Teilnahme am Tischabendmahl bis ca. 21 Uhr

19.04., Karfreitag, 18–20 Uhr,

Tulpenbaumweg 2

5. Fastentag: Gruppentreffen

20.04., Samstag, 22 Uhr,

Rigal'sche Kapelle

Osternachts-Gottesdienst mit anschließendem Fastenbrechen

Herzliche Einladung zum Frühstück

am Ostersonntag um 9 Uhr

im Matthias-Claudius-Gemeindehaus

Anmeldung bei Csilla Janesch. Der Familiengottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Kanzeltausch am 14. April

Immanuelkirche – Erlöserkirche

Um den Austausch zwischen den Bad Godesberger Gemeinden lebendiger zu gestalten, haben die Presbyterien der Erlöser- und Johannes-Kirchengemeinde angedacht, von Zeit zu Zeit einen Kanzeltausch durchzuführen. So wird am 14. April Pfarrerin Fermor den Gottesdienst in der Immanuelkirche halten und Pfarrer Fincke den Gottesdienst in der Erlöserkirche. Wir sind gespannt auf diese neue Erfahrung und freuen uns über Rückmeldungen.

Pfarrerin Beatrice Fermor, Pfarrer Rainer Fincke

„... stehen wir auf mit lebendigem Haar“

Matinee-Gottesdienst am Ostermontag,

22.04. 10.30, Rigal'sche Kapelle

Das unsagbare Sprechen und das unerhörte Hören – so möchte der kleine Matinee-Gottesdienst am Ostermontag in der Rigal'schen Kapelle sich der Auferstehung nachsinnend nähern. Gedichte können das sagen, was Worte nicht benennen können, und Musik kann das berühren, was Ohren nicht festhalten können. So führt eine Spur aus Wort und Ton von dem Grab des Todes auf den Weg der Verwandlung des Lebens. Die Godesberger Schauspielerinnen Alicia Fassel trägt Texte von Marie Luise Kaschnitz, Novalis, Wolf Biermann u. a. vor. Anke Kreuz, Flöte, und Christoph Gießler, Continuo, sind die Interpreten der Sonate in C-Dur (op. 3) von Paolo Benedetto Bellinzani (1690–1957) und der Sonata D-Dur von Carl-Heinrich Graun (1704–1759). Jochen Flebbe fragt in Liturgie und Predigt nach der Illusion der Unsterblichkeit und der Wahrheit der Auferstehung.

Pfarrer Jochen Flebbe

Ev. Bücherei Immanuelkirche:

Osterferien und darüber hinaus

In den Osterferien wird die Bücherei in der ersten Woche am Montag 15. und Donnerstag 18. April geöffnet sein. Nach Ostern wird die Bücherei zunächst geschlossen bleiben. Es gilt, den Umzug vom Tulpenbaumweg ins Heiderhof-Center vorzubereiten. Ab dem 15. Mai findet der Umzug in unser Übergangsquartier statt. In dieser Zeit können alle Leser, die Bücher ausgeliehen haben, diese entspannt behalten. Es werden natürlich keine Mahnungen verschickt. Wir freuen uns riesig, voraussichtlich ab Juni unsere Leser im Heiderhof-Center mit vielen neuen Büchern begrüßen zu dürfen. Der genaue Eröffnungszeitpunkt wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Ulrike von Bargaen

Kontaktladen wird ab Mitte Mai eröffnet

Für die Zeit der Renovierung der Immanuelkirche hat die Gemeinde einen kleinen Laden im Einkaufszentrum auf dem Heiderhof gemietet. Wir rechnen mit einer Dauer von einem Jahr. Während dieser Zeit können Sie folgende MitarbeiterInnen im Laden erreichen: Lili Krieger, Ulrike von Barga und Team (Bücherei); Joachim Schick (Eine Welt Laden) und Küsterin Regina Franz.

Pfarrer Fincke wird seine Sprechstunde ebenfalls im Laden absolvieren.

Die Öffnungszeiten werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Pfarrer Rainer Fincke



Einkehrtage in die Abtei Münsterschwarzach werden verschoben!

Viele haben mich angesprochen, einige haben sich schon schriftlich gemeldet, was mit unseren Einkehrtagen wird. Die Antwort: wir müssen die Fahrt aus terminlichen Gründen verschieben. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir werden Sie so schnell wie möglich über den neuen Termin informieren.

Rainer Fincke, Ulla Peffermann-Fincke

Schachfreunde



Mit 8 Mann und einer Frau sind wir im März gestartet und haben das Teilprojekt „Schach“ ins Leben gerufen. Von 13 bis 75 Jahren waren alle Lebensalter und Spielstärken vertreten. Wenn auch Sie etwas Lust auf Gehirnjogging haben, kommen Sie doch einfach zum Café Eden und spielen Sie eine Partie mit!

Pfarrer Jan Gruzlak

Manchmal geht etwas zu Ende ...

Seit dem Mai 2014 hat unsere Johannes-Kirchengemeinde alle über 70-jährigen Gemeindeglieder aus Anlass ihres Geburtstages herzlich eingeladen zu einer gemeinschaftlichen Geburtstagsfeier. 30 Feiern haben wir organisiert und viel Freude gehabt. Jetzt, wo die Reduzierung des Dienstes meiner Pfarrstelle auf 75% erfolgt ist und auch in Vorbereitung der kommenden Reduzierung auf 50%, haben wir uns entschlossen, diese Feiern nicht fortzusetzen.

Der schriftliche Geburtstagsgruß wird Sie aber auch weiterhin erreichen. Zudem erhalten alle über 80-jährigen Gemeindeglieder im Pennenfeld, im unteren Muffendorf, in Schweinheim, in der Godesberger Innenstadt und in der Siedlung Marienforst einen Besuch

durch unsere beiden Besuchsdienstkreise Marienforst und Johanneskirche. Auf dem Heiderhof und im oberen Muffendorf haben wir im Moment keinen Besuchsdienstkreis. Aus diesem Grunde können wir deshalb nicht alle „Geburtstagskinder“ besuchen, sondern nur diejenigen, die ausdrücklich einen Besuch wünschen.

Wir verweisen auf die bestehenden Angebote:

Seniorenforum und Frauenkreis, Senioren-Singekreis „Herbststimmen“, Osteoporose-Gymnastik, Seniorentanz und das Gedächtnistraining (alle die o.g. Kreise werden während des Umbaus der Immanuelkirche in anderen Räumlichkeiten stattfinden). Auch der Dienstagskreis rund um die Johanneskirche und der Seniorennachmittag rund um die Marienforster Siedlung sowie die Seniorenfahrten werden weiterhin angeboten.

Die genauen Termine und Orte erfahren Sie ab Mai aus dem Gemeindebrief.

Ab Mitte Mai werden das Büro und die Bücherei der Immanuelkirche sowie der Eine-Welt-Laden für 1 Jahr in das gut erreichbare Heiderhof-Einkaufszentrum umziehen. Auch Pfarrers Finckes Sprechstunden werden dann am Donnerstag um 11.00 Uhr dort stattfinden.

Noch einmal herzlichen Dank an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, die zum Gelingen der Geburtstagsfeiern in den letzten Jahren mitgewirkt haben!

*Rainer Fincke, Pfarrer
Lili Krieger, Seniorenarbeit*

ADRESSEN

Pfarrer Rainer Fincke, Sprechstd. n. V.
Am Draitschbusch 3, ☎ 331 808
Mail: rainer.fincke@johannes-kirchengemeinde.de
Pfarrer z.A. Jochen Flebbe ☎ 184 57 51
jochen.flebbe@johannes-kirchengemeinde.de
Pfarrer Jan Gruzlak, Sprechstd. n. V.
Merianstraße 63, ☎ 974 670 51
Mobil: 0178-778 368 6
Mail: jan.gruzlak@johannes-kirchengemeinde.de

Gemeindeamt

Zanderstr. 51, 53177 Bonn
☎ 20 77 88 – 0
Mo-Fr 08.30–10.00, Do zusätzlich 14.00–16.00
Isabel Fischer ☎ 20 77 88-10, Fax: -39
Mail: isabel.fischer@johannes-kirchengemeinde.de
Bärbel Klein ☎ 20 77 88-11
Mail: klein@johannes-kirchengemeinde.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60
Bitte Spendenzweck ggf. angeben.
Für Spenden bis 200,00 € ist keine Zuwendungsbestätigung („Spendenbescheinigung“) nötig, es genügt der Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg der Bank.

www.jkg-bg.de

Presbyterium

Wolfgang Bauer ☎ 910 843 7; Alexander Beaumont ☎ 324 067 8; Prof. Dr. Eckart Freyer ☎ 361 310; Csilla Janesch ☎ 707 8 58 6; Gundi Kalitzke ☎ 323 790; Hans-Georg Kercher ☎ 313 927
Birgit Pällmann ☎ 961 091 79; Helgard Rehders ☎ 304 293 00; Detlef Spötter ☎ 0171 5274181; Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

Kindergärten

in Trägerschaft der KJF

Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51b

Leitung: Uta Woehlke-Guta ☎ 382 761 9

Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30

Leitung: Maria Förster ☎ 3 82 76 17

Ansprechpartner

Gemeindebrief-Redakteure:

Regina Warneke-Wittstock & Tom Buchsteiner:
gemeindebrief@johannes-kirchengemeinde.de

www.johannes-kirchengemeinde.de

Gebetshaus:

Alexander Schlüter ☎ 0177 2853896

Jugend-Diakon: Dennis Ronsdorf

☎ 0151 – 22 16 52 60,

Mail: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de

Jugendleiterin/Kinder & Familien:

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 20 77 88-21,
0151 42319251

Mail: inge.lissel-gunnemann@johannes-kirchengemeinde.de

Kantor: Christoph Gießler ☎ 934 326 7

Küsterin: Csilla Janesch ☎ 707 858 6

Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11

Johanneskirche, Zanderstr. 51

Küsterin: Regina Franz ☎ 0170 700 78 38

Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2

Büro: Immanuelkirche, Lili Krieger ☎ 32 10 80,

Di+Do 9-11.00

Johannesbruderschaft:

br.pirminius@johannesbruderschaft.eu

☎ 0170 6941925

Francophone Gemeinde:

Sabine Schäfer ☎ 0173 7364950

Standard-E-mail-Form:

vorname.nachname@johannes-kirchengemeinde.de

kontakt@jkg-bg.de



Liebe Bärbel Klein,
wie konnte es passieren,
dass wir im letzten Jahr Dein
25-jähriges Dienstjubiläum
verpassten? Über die An-
fangszeit Deiner Arbeit für
das Gemeindebüro der

Johanneskirche gibt es keine Unterlagen.
Jetzt – beim Umzug des Büros fand sich eine
kleine Notiz des damaligen Pfarrers Dose
an Dich: aus dem April 1993! So holen wir
das Feiern und Beglückwünschen ein Jahr
später nach und danken Dir für Deine große
Treue zur Johannes-Kirchengemeinde! Es
sind ja immer so viele, viele kleine Dinge,
die im Büro getan werden müssen, wir
haben oft gar keine Ahnung, was immer
sich alles über Eure Schreibtische bewegt.

25-jähriges Dienstjubiläum Bärbel Klein

Viele Briefe, viele Einladungen, Programme
für die Weihnachtsgottesdienste, Tauf- und
Konfirmationsurkunden und vieles mehr.

Was hast Du alles erlebt? Vielleicht kannst
Du Dich erinnern?

„Ich erinnere mich gerne an die erste Zeit
in der Gemeinde. Ich saß zusammen mit
Pfarrer Dose in einem winzigen Büro im
Pfarrhaus an einem eigens für mich bei IKEA
gekauften Schreibtisch und bediente damals
noch eine mechanische Schreibmaschine.“

Auf alle Fälle erinnere ich mich, dass Du unser
Büro in der Vakanz, bevor Isabel Fischer
zu uns kam, prima geführt hast, sodass die
wichtigsten Dinge nicht liegen geblieben
sind. Noch mal ein ganz spezieller Dank dafür!

„Und nach einigen Jahren in unserem
Marienforster Büro bin ich nun wieder in

der Zanderstraße angekommen; in einem
schönen, hellen Büro mit allen modernen
technischen Hilfsmitteln und freue mich auf
die Zusammenarbeit mit den KollegInnen
im Matthias-Claudius-Gemeindehaus und
die Begegnungen mit den Menschen in
unserer Gemeinde.“

Ja, Du hast grad das neue Büro in der
Zanderstraße bezogen, ein wunderschönes
farbenfrohes Bild schmückt Deinen Ar-
beitsplatz, von Dir selbst gemalt. Auch
im neuen Seelsorgeraum hängt ein Bild
von Dir, das den Raum positiv belebt.
Wir freuen uns, auf diese Weise sogar an
Deinem Hobby teilhaben zu dürfen und
danken Gott, dass Du bei uns bist!

Helgard Rehders

Kreise und Gruppen

**Matthias-Claudius-Gemeindehaus, MCG,
Zanderstr. 51**

Besuchsdienst: jeden letzten Mo/Monat

Mo 10.00, E. Stiehl ☎ 333 480

Christliche Meditation: 1. + 3. Do 19.30

Ingrid Wellenbeck ☎ 323 091 9

Dienstagstreff für Ältere: jeden Di 11.00

Elisabeth Simon ☎ 314 812

Gipfeltreffen: Jugendmitarbeiterkreis

1 mal/Mon., **Do 17.00**

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Gospelchor Sounding Joy:

Di 20.00, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kantorei: Mo 19.45, C. Gießer ☎ 934 326 7

Kindergottesdienst-Team: Ansprechpartner

Birgit Pällmann ☎ 961 091 79

Kindergruppe 1. – 4. Schuljahr:

mit Inge, Rosa, Ulrich, **Do 15 – 16.30**

Mädchengruppe 4. – 6. Schuljahr:

mit Inge, Vera, Joachim, **Mi 15 – 16.30**

Inge Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Leselust-Kinderbücherei: Mo 10.00 – 11.00

Di 10.00 – 11.00, Mi 14.00 – 17.00

Fr 17.00 – 18.00

In den Ferien haben wir geschlossen.

Irina Fuchs ☎ 0228 - 36 0 24 46 7

Offener Haus-Bibelkreis: Mi 14-tägig, 19.30

E. Hücherig ☎ 330 854

Schülersilentium: Mo-Do 14.30 – 16.00

Irina Neubauer ☎ 0228 - 38 62 921

Wirbelsäulengymnastik:

Mo 9 – 10.00, Mi 19 – 20.00, 20.15 – 21.15

Christiane Schulte-Burdick ☎ 857 496

Seniorenachmittag:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr Haus

am Redouten Park, in der Villa

Leitung Lili Krieger ☎ 32 10 80

Flüchtlingshilfe Syrien:

Christoph Nicolai ☎ 9610472,
Mail: fluechtlingshilfe@johannes-
kirchengemeinde.de

Volkstanz: jeden Do 10 – 12.00

Susanne Kessenich ☎ 02244 871815

Eltern-Kind-Gruppe ab 9 Monate:

Anmeldung erbeten, Di 10 – 11.30,

I. Lissel-Gunnemann ☎ 0228 20 77 88-21

Mama Mia: Mo 10 – 11.30

Frau Hauber ☎ 2272 2425

Für Frauen mit ihren Kindern

Gitarregrundkurs-Heaven (ab 12 Jahre):

Mo 17 – 18.00 Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Jugendsportgruppe-Eternity (ab 12 Jahre):

Mi 18 – 20.00 (Turnhalle Amos)

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Jugendgruppe-Faith (ab 14 Jahre):

Fr 14-tägig, 16 – 17.30

Dennis Ronsdorf ☎ 0151 22165260

Besuchsdienst:

Lore Weick ☎ 350 568 7

Nähen: Fr 8.30 – 11 Uhr

Waltraud Pupp ☎ 35 21 82

**Gemeinderäume Immanuelkirche,
Tulpenbaumweg 2**

Bad Godesberger Kantatenorchester e.V.:

Mi 20.00, W. Kuster ☎ 351 622

Qi Gong: Mi 17.15 – 18.45, M. Platiel ☎ 431 328

Entspannungsgymnastik/Yoga: jeden Di 17.00 –

18.00 Frau Richnow-Edingloh ☎ 374 148

Besuchsdienst, Seniorenarbeit:

Lili Krieger ☎ 321 080

Bibelkreis: 1. + 3. Mi 18.00

Christina Manig ☎ 321 675

Bücherei: Mo 16.00 – 18.00, Di 09.30 – 12.00,

Do 16.00 – 18.00, Fr 15.30 – 18.30 ☎ 289 385 4

Sonntags nach dem Gottesdienst, außer in den
Schulferien

Eltern-Kind-Gruppe: 9 Monate-3 Jahre

Mo 10 – 11.30, Inge Lissel-Gunnemann

Anmeldung erforderlich ☎ 0228 20 77 88-21

Mail: inge.lissel-gunnemann@johannes-
kirchengemeinde.de

Eine-Welt-Laden: Mo, Do, Fr 16 – 18.00

Joachim Schick ☎ 361 947

Frauenkreis:

jeden 3. Dienstag im Monat,

15.30 Uhr Immanuelkirche

Leitung Ilse Baum ☎ 32 15 24

Gedächtnistraining: Die neuen Kurse beginnen
am Mittwoch, dem 09.01.2019. **Kurs 1: jeweils**
mittwochs 9.30 bis 10.30 Uhr. Kurs 2: jeweils
mittwochs 11 bis 12 Uhr. Kostenfrei. Um früh-
zeitige Anmeldung, auch für die bisherigen
Teilnehmer, wird gebeten.

Christiane Bürgel ☎ 322950

Heiderhofer Chorspatzen: Fr 15.00 – Gr. 1

16.00 – Gr. 2, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Jugendchor Golden Voices:

Fr 18.00, Christoph Gießer ☎ 934 326 7

Ökum. Taizé-Gebete: Mo 20.30, Frieden Christi

Joachim Schick ☎ 361 947

Seniorenforum:

Jeden 1. Donnerstag im Monat,

15.30 Uhr Immanuelkirche

Leitung Lili Krieger ☎ 32 10 80

Senioren-Singkreis Herbststimmen:

Mo 15 – 16.00, Heidi Schäfer ☎ 915 620 20

Osteoporose-Gymnastik mit Rückenschulung
für Damen immer mittwochs von 14.45 – 15.30
Uhr, Leitung: Heidi Schäfer (geprüfte Trainerin f.
Osteoporose-Gymnastik) ☎ 91 56 20 20

Volkstanz: Di 10 – 11.30

Elke Kupke ☎ 934 342 0

Arbeitskreis Palästina – Israel

H.-G. Kercher, Pfr. i. R. E. Jochum
Treffen n. V. ☎ 313927, 379440

Petersburghilfe:

Cay Gabbe ☎ 0228 3915723,
Mail: cay.gabbe@web.de



**THOMAS-KIRCHEN-
GEMEINDE ALLGEMEIN**

Last-Minute-Angebot: Mit Luther streiten lernen.

**1. Tagung des Forum Reformation in Leipzig
Fr 05.04.–So 07.04.19 in Leipzig**

Kurzfristige Anmeldung möglich unter:
www.forumreformation.de

»Streiten lernen mit Luther« –
Reformationsgeschichte mit
Gesellschaftsrelevanz

„Wir brauchen Disputationen, in denen
Menschen sich zugestehen, dass sie
auf schwierige Fragen keine einfachen
Antworten haben.“

Prof. Dr. Alexander Deeg (Leipzig)

Aus dem Programm

- In medias res – die Leipziger
Disputation von 1519
- Krisis und Kritik.
Zum Sprachspiel der Disputation
- Warum Disputieren unverzichtbar ist
- Luther wollte mehr.
Wofür würde Luther heute streiten?
- Streit am Tisch des Herrn?
- Kirche und AfD. Geht das zusammen?

Mitwirkende

Prof. Dr. Alexander Deeg
Dr. Eugen Drewermann
Pfr. Siegfried Eckert
Dr. Alexandra von dem Knesebeck
Prof. Dr. Thomas Kaufmann
Prof. Dr. Armin Kohle
Prof. Dr. Cornelia Richter
PD Dr. Hartmut von Saß
Prof. Dr. Dorothea Sattler
Friedrich Schorlemmer
Uwe Steinmetz Wolfgang Thielmann
Pfr. I.R. Christian Wolff
JAZZKANTINE
Netzwerk Blue Church
und andere ...

Veranstaltungsorte

Universitätskirche St. Pauli
Augustusplatz 10 · 04109 Leipzig
Gemeindesaal der Thomaskirche
Dietrichring 12 · 04109 Leipzig
Vollständiges Programm und Anmeldung
unter: www.forumreformation.de

Forum Reformation e.V. · Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
E-Mail: buerro@forumreformation.de

Der Orgelbrief macht die Runde Spenden, mitfeiern und weitersagen



In diesen Wochen finden Sie neben Ihrem Gemeindebrief auch einen Extrabriefumschlag in Ihrem Briefkasten. Neben vielen Infos bitten wir Sie noch einmal, den Abschluss unseres Orgelneubaus tatkräftig zu unterstützen. Wir sind überwältigt von der bisherigen Spendenbereitschaft und gehen voller Vorfreude auf das Pfingstfest zu. Am Sonntag, dem 09.06., feiern wir die Orgelweihe mit vielen Gästen aus Nah und Fern. Ein Orgel-Familienfest schließt sich am Montag an. Die Festschrift wird vorbereitet und viele Konzerte sind in Planung. Kommen Sie dazu, machen Sie mit und helfen Sie uns durch eine großzügige Gabe und Ihr Gebet.

**1. Kindertag des
Kirchenkreises „Plastik Safari“**
Herzliche Einladung zum 1. Kindertag
des Kirchenkreises am 18. Mai in der
Pauluskirche! Weitere Infos siehe
Seite 3 in diesem Gemeindebrief.

Aus dem Presbyterium Neuer Finanzkirchmeister

Am 02.12.2018 wurde unser bisheriger Finanzkirchmeister Lothar Rogg im Gottesdienst der Christuskirche verabschiedet und der neue Finanzkirchmeister Frank Brockmann in sein Amt eingeführt. Lothar Rogg war seit 2015 Presbyter, Kirchmeister und Finanzkirchmeister und hat sich – zusammen mit dem stellvertretenden Finanzkirchmeister Manuel Esser – sehr verdient gemacht, die finanzielle Situation unserer Kirchengemeinde darzustellen. Frank Brockmann, geboren 1967 in Celle, ist verheiratet und selbständiger Unternehmensberater. Er studierte Mathematik in Hamburg und Bonn und lebt seit 1989 in Bonn. In der Pauluskirche unterstützt er als Ehrenamtsküster. Er singt in der Kantorei der Christuskirche und im Chor der Pauluskirche. Seit 2016 ist Frank Brockmann sachkundiges Gemeindeglied im Finanzausschuss des Presbyteriums und seit 2018 Mitglied des Presbyteriums.



KASPARI HEIZUNG
GmbH SANITÄR
Die Badprofis KLIMA

Beratung • Planung • Ausführung • 24 Std. Notdienst
Brennwerttechnik • Solaranlagen
Drachenburgstraße 5a · 53179 Bonn
Telefon (02 28) 34 51 51 · Telefax (02 28) 34 24 03
www.kaspari-bonn.de info@kaspari-bonn.de

Osterübernachtung der Jugend Sa 20.04. 21.00, Christuskirche (anschließend nach Pauluskirche)

In diesem Jahr werden wir Ostern auf besondere Art erleben. Wir laden Jugendliche und alle Konfis zum Oster-Gottesdienst in der Christuskirche um 21 Uhr ein, anschließend machen wir uns nach einer kleinen Stärkung auf den Weg zur Pauluskirche. Hier werden wir die Nacht durchwachen und morgens das Osterfeuer auch an der Pauluskirche entzünden. Nach dem Oster-Gottesdienst in der Pauluskirche, der um 5.30 Uhr startet, gibt es ein großes, gemeinsames Frühstück mit der ganzen Gemeinde. Damit in der Nacht keine Langeweile aufkommt, gibt es jede Menge Möglichkeiten zu spielen (Billard, Kicker, Werwolf, Poker, ...) Fragen und Anmeldung über Daniel Schönweiß.

Rückblick Kinderfreizeit 2018 im Landhaus Hohenfried Gemünd/Eifel

Unsere Kinderfreizeit war geprägt von vielen sehr witzigen und schönen Momenten. Spannend wurde es beim Boomerang-Bau, Bogenschießen und in der empfehlenswerten Ausstellung Wildnis(t)räume im Nationalpark Zentrum Vogel-sang, aber sicherlich auch beim Experimentieren mit einem nicht-Newtonschen Fluid.

Großen Spaß hatten alle bei unserem Ausflug in ein Schwimmbad, aber auch bei der großen Farbschlacht, bei der wir anschließend kaum wiederzuerkennen waren. Einig waren sich auch viele, dass das gemeinsame Kochen zu sehr guten Ergebnissen führte und sogar der Ab-



wasch Spaß machen kann. Obwohl einige der 35 Kinder und zehn Betreuer gerne noch ein paar Tage länger geblieben wären, ging es nach sieben wundervollen Tagen nach Hause zurück. Ein Herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Daniel Schönweiß



Wegzehrung

**Abendmahlsfeier in der Passionszeit
Jeden Mittwoch innehalten
Mi 03.+10.04. 19.00, Christuskirche**

Wir versammeln uns zu einer schlichten und meditativen Liturgie, hören eine Kurzpredigt und empfangen Christus in Brot und Wein. Das heilige Abendmahl in einer kleinen Runde kann eine dichte Erfahrung sein. Gönnen Sie sich diese besonderen Zeiten in der Vorbereitung auf das Osterfest.

Konfis on Tour

**Wochenende in Merzbach
Sonntags bei uns**

So 07.04. 10.30, Christuskirche

An diesem Wochenende starten die Konfis zu ihrer Freizeit. Sie werden sich als Vorbereitung zu ihrem großen Fest mit dem persönlichen Weg ihres Glaubens beschäftigen. Eine Frage, die auch uns umtreibt. Am Sonntag feiern sie mit uns den Gottesdienst und werden einen Einblick geben. Feiern Sie mit.

Anmeldung zur Konfirmation 2020

Nicht verpassen

Di 09.04. 18.15, Christuskirche

Herzliche Einladung zu einem großen Abenteuer: Nach der Konfirmation im Mai beginnt der neue Konfirmandenjahrgang für alle, die zwischen Juli 2005 und Juni 2006 geboren sind. Herzlich willkommen sind auch Jugendliche, die bislang noch nicht getauft sind. Bitte melden Sie sich, wenn Sie noch keine Nachricht zur Anmeldung erhalten haben, bei Frau Born Tel. 33603378.

Der Unterricht findet dienstags statt.

„Wozu eigentlich noch Kirchen?“

**Vesper mit Vortrag von Prof. Dr. Oeyen
Mi 17.04. 19.00, Christuskirche**

Herzliche Einladung zu einem Abendgottesdienst mit gesungenen Psalmen und einer Predigt von Pfr. Ploch. Nach der Feier des Heiligen Abendmahles und dem Segen gibt es für alle einen kleinen Imbiss in unserem Foyer. Ein geistlicher Impuls lädt ein zu Diskussion und Gespräch bis zur Komplet.

Palmsonntag 2019

**... aber bitte mit Esel!
So 14.04. 10.30, Christuskirche**



Am Palmsonntag ist in der Christuskirche der besondere Moment zu erleben, wenn ein Kind, das Jesus darstellt, auf einem Esel in die Kirche einzieht. Anschließend dürfen alle Kinder im Kindergottesdienst mit der Kutsche die Kirche umrunden und natürlich den Esel streicheln. Alle, die ihrer Konfirmation vor 25, 50, 60 oder 70 Jahren gedenken wollen, sind herzlich eingeladen mit zu feiern. Buchsbaumzweige werden am Ende des Gottesdienstes verteilt, die alle Gottesdienstbesucher für Freunde, Verwandte oder kranke Gemeindeglieder zur Erinnerung und als Segensgruss mit nach Hause nehmen dürfen.

Gründonnerstag

**„Tut dies zu meinem Gedächtnis“
Feiern in Kirche und Kindergärten
Do 18.04.**

Der Gründonnerstag wird wie immer mit den Agapefeiern in unseren Kindergärten eröffnet. Um **9.00 Uhr** feiern die Thomaskinder und um **10.00 Uhr** feiern die Christuskinder jeweils in ihren Kindergärten. Die ganze Leidensgeschichte wird anschaulich mit Puppen und Symbolen erzählt. Neben Kindern und Eltern sind auch interessierte Gemeindeglieder zu diesem eindrücklichen Erlebnis eingeladen. Abends um 19.00 Uhr feiern wir einen Zentralgottesdienst in der Pauluskirche.

Karfreitag

**Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Fr 19.04. 9.00, Thomaskapelle
10.30, Christuskirche**

Die Gottesdienste am Karfreitag beginnen ohne Glockengeläut. Der Altar ist mit schwarzen Tüchern verhängt. Die Welt steht still und wir versuchen, das Leid zu begreifen. Endlich mal nicht wegschauen und fragen: Was heißt: Gestorben für uns? Die eindrückliche und schlichte Liturgie konfrontiert mit der Kreuzigung unseres Herrn.



Ostern 2019

Alles rund ums große Fest



Feier der Osternacht

Sa 20.04. 21.00, Christuskirche

Wie immer beginnen wir diesen besonderen Gottesdienst am Feuer vor der Christuskirche. Prädikanten und Gemeindeglieder gestalten Liturgie und Lesungen mit. Im Schein der vielen Kerzen erleben wir unser eigenes Taufgedächtnis. Nach Auferstehungsjubel und Predigt feiern wir das Heilige Abendmahl in österlicher Freude. Im Anschluss gibt es eine fröhliche Osterfeier wie immer mit Wein, Saft, Brot, Eiern, Käse, usw.

Auferstehungsfeier

So 21.04. 08.30, Zentralfriedhof

Der Posaunenchor und Pfr. Ernst Jochum laden herzlich ein, den Ostermorgen mit der Erinnerung an alle Verstorbenen zu beginnen. Ostern heißt: Wir gehen immer ins Leben. Egal, ob wir geboren werden oder ob wir sterben. Am großen Kreuz auf dem Zentralfriedhof schallen die Choräle über die Gräber hinweg und zeugen von unserer großen Hoffnung.

Festgottesdienst

So 21.04. 10.30, Christuskirche

Ein festlicher Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles. Die Kantorei wirkt mit, zu hören ist Musik für Orgel und Trompete. Ein Höhepunkt des Osterfestes in jedem Jahr.

Ostermontag mit Familiengottesdienst und Ostereiersuche

Mo 22.04. 10.30, Thomaskapelle

Am Ostermontag feiert die ganze Gemeinde einen Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in der Thomaskapelle mit Luzie. Anschließend ist das beliebte Ostereiersuchen im Innenhof. Das ist jedes Mal ein großer Spaß für Kinder und Erwachsene. Nicht verpassen!

Endlich wieder Potluck Mitbringbuffet nach dem Gottesdienst So 28.04. 10.30, Christuskirche

Herzliche Einladung nach dem Gottesdienst noch etwas bei einem Imbiss zusammen zu bleiben. Bringen Sie doch einfach etwas mehr von dem mit, was Sie

selbst gerne essen. Wenn sie keine Zeit hatten, etwas vorzubereiten: Es ist wie ein Wunder – es reicht für viele, und alle, die hungrig waren, wurden immer satt.



Mehr
Generationen
Haus

Haus der Familie Aktuelle Veranstaltungen

Osterferienkurse im Haus der Familie!

Es gibt wieder viel zu erleben: Es wird genäht, gehäkelt, gekocht, experimentiert und es gibt viel Neues über Indianer und Marco Polo zu erfahren. Informationen zu einzelnen Kurse unter www.hdf-bonn.de

Osterhasen-Werkstatt

Mi 03.04. – 10.04. 15.30 – 17.45, HdF

Oster – Filzwerkstatt

Sa 06.04. 10.00 – 13.00, HdF

Ostereierwerkstatt mit Kind und Kegel

Sa 13.04. 15.00 – 17.15, HdF

Elternzeit, Elterngeld, Mutterschutz

Mi 03.04. 18.30 – 20.00, HdF

Mit Elterngeld Plus haben Eltern vielfältige Möglichkeiten, beruflich kürzer zu treten, um sich ihrem Kind zu widmen. Diese Vielfalt sorgt allerdings auch häufig für Unsicherheit und Verwirrung.

Kosten: 9 €

Leitung: Sara Jung

Lesung Ein Lächeln für die Welt – aus dem Schatten zum Licht

Mi 03.04. 18.00 – 19.30, HdF

Das Erkennen des eigenen individuellen Selbst, die Wahrnehmung der persönlichen Lebensaufgabe und die damit verbundene positive Lebensenergie werden in Form von Novellen, Erzählungen und Gedichten dem Leser zur Anregung gestellt.

Kosten: 8 €

Leitung: Ursula Meert

Innehalten und zu sich selbst zurückkehren – Schweigetage im Kloster Marienstatt

Fr-So 03.05. – 05.05., Kloster Marienstatt

Leitung: Annette Dittmann-Weber, Anmeldung über das HdF bis Mitte April.

Gemeindekreise

Für Kinder und Jugendliche

Gemeindepädagoge: Daniel Schöneweiß

☎ 0163 37 81 779

Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Teamtreff für Jugendliche ab 14 Jahren,

jeden Mi 18–21 Uhr

Pauluskirche, In der Maar 7

Kindertreff für Kinder 6–12 Jahre,

jeden Do 16–18 Uhr

Für Alle

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Café Tonart: jeden Mi/Monat 16.00

im Jugendheim

Pauluskirche, In der Maar 7

Frauenfrühstück: Renate Lippert ☎ 33 15 16

Paulus-Kaffeetafel: Tina Müller ☎ 180 364 20

Literaturkreis: Dr. Andreas Lohr

Do n. v. Doris Hecht ☎ 317 066

Seniorentanz (auch für Anfänger):

Fr 13.30–15.15, Traudel Wirsching ☎ 239 405

Musik

Christuskirche, Wurzerstr. 31

Kantorin: Barbara Dünne ☎ 0177 74 21 055

Mail: barbara.duenne@ekir.de

Kantorei: Di 20.00

Notenkacker I: jeden Mi 16.00 (bis 2. Klasse)

Notenkacker II: jeden Mi 16.45 (ab 3. Klasse)

Jugendchor: jeden Mi 17.30

Pauluskirche, In der Maar 7

Kantorin: Angelika Buch ☎ 326 214

Mail: angelika.buch@ekir.de

Erwachsenenchor: Do 20.00

Kinderchor:

• jeden Fr 15.30–16.10:

Kinder ab 4 Jahre bis 1. Schuljahr

• jeden Fr 16.15: Kinder ab 2. Schuljahr

Bilderbuch- Theater



HAUS DER FAMILIE

Für Kinder ab 3 oder 4 Jahren

Bilderbuchtheater ist Bilderbuchkino

ohne Dias – dafür mit einem Tischtheater. Darin schauen wir uns zusammen große Bilder an und hören die dazu passende Geschichte.

Wir machen wir es uns in der Paulusbücherei gemütlich: Man kann auf dem Boden rumliegen, zuhören, fragen, über die Bilder und die Geschichte sprechen. Und wer möchte, kann dann noch singen, spielen, basteln und malen.

Das Bilderbuchtheater mit Konstanze Ebel findet statt am ersten Donnerstag im Monat um 17 Uhr in der Bücherei an der Pauluskirche, In der Maar 7, Friesdorf, zunächst an folgenden Terminen:

Do, 4. April, 17 Uhr:

Die kleine Raupe Nimmersatt (ab 3)

Do, 2. Mai, 17 Uhr:

Da drüben sitzt ein Osterhas' (ab 3)

Do, 6. Juni, 17 Uhr:

Der verlorene Otto (ab 4)

Pädagogischer Beitrag pro Kind: 3,50 Euro

Information und Anmeldung

Familienbildungsstätte plus
der Ev. Thomas-Kirchengemeinde
Friesenstraße 6 53175 Bonn
Tel: 37 38 60
Info-hdf@ekir.de www.hdf-bonn.de



Mehr
Generationen
Haus



Treffpunkt Bücherei

Bilderbuchkino mit Helga Dereje

Di 09.04. 17.00

„Ein richtig schöner Geburtstag“

Bilderbücher – so groß wie eine Wohnzimmerwand! Das gibt's nicht? Bei uns schon. Denn wir schauen uns Dias zu den Bilderbüchern an und lassen uns die Geschichten vorlesen. Dazu gibt's dann eine Menge zu erzählen. Auch Malen, Spielen, Singen und Basteln kommen nicht zu kurz.

Pädagogischer Beitrag: 3,50 bis 5 Euro

Lesen am Vormittag mit Elke Volz

Mi 10.04. 10.00 bis 11.30

„Lesen am Vormittag“ ist immer aufs Neue offen für alle, die kommen wollen – ohne Anmeldung, ohne „Hausaufgaben“, VORLESEN! Denn: „In einem guten Buche stehen mehr Wahrheiten, als sein Verfasser hineinzuschreiben meinte.“ (Marie von Ebner-Eschenbach)

Unkostenbeitrag: 3 bis 5 Euro

Hinweise zu den Öffnungszeiten:

Osterferien (15. bis 26. April 2019)

in der Bücherei:

Die Bücherei ist geöffnet am

Mittwoch 17. April und am

Mittwoch 24. April, jeweils von

15.00 bis 19.00 Uhr.

Gemeindeleben

Neues aus Gruppen und Kreisen

Café Christuskirche

mit Ulla Heger und ihrem Team
Mi 03.04. 14.30, Christuskirche

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, Klaviermusik mit Friedhelm Aufenanger und einem interessanten Thema. Heute: „Freundschaften als Geschenk“.

Männerkreis

Fr 05.04. 20.00, Christuskirche

Eine muntere Runde trifft sich zu gemeinsamer Diskussion und Beisammensein. Heute zum Thema „Moderne Kunst der Steinzeit“ Die Kunst der Aborigines Australiens mit Klaus Reger.

Frühstück in der Gemeinde

Mi 10.04. 10.00, Thomaskapelle

Ein Frühstück mit frohem Beisammensein moderiert von Karin Ulrich. Heute zum Thema „Kleinigkeit“.

Freitagstreff

Fr 12.04. 19.30, Christuskirche

Mitten im Leben: Gemeinschaft – Austausch – Geselligkeit. Heute geht es um das Thema: „Was ihr anziehen werdet ...“ Gedanken und Diskussion zu Innerlichkeiten und Äußerlichkeiten zum Thema Kleidung (Oliver Ploch).

Gemeindenachmittag

Mi 17.04. 15.00, Thomaskapelle

Eine Andacht, Kaffee und Kuchen und ein Thema laden in die Thomaskapelle. Im April fragen wir uns: Traditionen – gibt's die noch? mit Pfarrer Oliver Ploch.

Frauentreff

Do 25.04. 19.00, Christuskirche

Eine muntere Frauenrunde trifft sich mit Marianne Hopp. Heute mit einem Vortrag über „Felix Mendelssohn Bartholdy und seine Musik“ (Teil 1) mit Referentin Gerhild Keith. (Teil 2 im Mai)

Christliche Meditation in der Thomaskapelle

Do 04. + 11.04. 19.00, Thomaskapelle

Gottes Licht in der Stille erfahren. Geführte und stille Meditation angeleitet und mit geistlicher Begleitung von Edna Li. Offenes Angebot, Teilnehmer können jederzeit dazukommen und brauchen nichts können oder mitbringen außer einem Paar rutschfester warmer Socken.

Einkehrtage auf dem Schwanberg

Bitte unbedingt vormerken!

Mo 09.09. – Fr 13.09.,

Schwanberg, Rödelsee

Regina Uhrig und Pfarrer Ploch laden erneut herzlich zu einer Auszeit im Evangelischen Kloster auf dem Schwanberg bei den Schwestern des Casteller Rings ein. Nach der Renovierung sind nun alle Zimmer mit Du/WC ausgestattet. An- und Abreise erfolgen mit Privat-PKWs. Anmeldungen bitte über das Haus der Familie. Weitere Infos über Heidrun Bahls, Tel. 360 370 50.



Kontakte und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwinghstr. 5, ☎ 433 17 39

Mail: siegfried.eckert@ekir.de

Sprechst.: Di 17.30-18.30, Fr 9-10.00

Pfarrer im Probedienst Dr. Jochen Flebbe

☎ 184 57 51

Mail: jochen.flebbe@ekir.de

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 374 339, Fax: 372 208

Mail: oliver.ploch@ekir.de

Sprechstunde: In dringenden Fällen

jederzeit und gerne nach Vereinbarung

Presbyterium:

Heidrun Bahls ☎ 360 370 50; Isabel Beck

☎ 318 264; Angelika Bockamp ☎ 688 603 4;

Bärbel Bode ☎ 318 485; Frank Brockmann

☎ 31 45 68; Beatrix Buttler

☎ 957 968 6; Konstanze Ebel ☎ 259 8500;

Max Ehlers ☎ 636 985; Manuel Esser

Mail: manuel.esser@ekir.de; Edna Li

☎ 0174 84 66 888; Tina Müller ☎ 180

364 20; Ulfilas Müller-Bremer ☎ 38 67 379;

Ulrich Schoepe ☎ 371 801; Dr. Eberhard

Triesch ☎ 929 99 88; Regina Uhrig ☎ 375 445;

Annette Unkelbach ☎ 377 76 34

Haus der Familie. Familienbildungsstätte

plus Mehrgenerationenhaus, Friesenstr. 6

Leitung: Regina Uhrig ☎ 373 660

Bürozeiten: Mo-Do 9-12.30 und 15-20.00

Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de

Kleiderkammer Bad Godesberg

Godesberger Allee 6-8, ☎ 39 17 77 27

Öffnungszeiten

Mo + Di 10-15.00, Mi + Do 15-18.00

Kinder- und Jugendarbeit:

Gemeindepädagoge: Daniel Schöneweiß

☎ 0163 37 81 779

Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Netzwerk Hand in Hand

Gisela Wege-Böddeker ☎ 378 174

Gemeindeamt: Isolde Born

Friesenstr. 4, ☎ 33 60 33 78, Fax: 33 67 47 98

Mail: isolde.born@ekir.de

Geöffnet: Mo 10.30-12.00, Mi + Fr 9-12.00

Gemeindebüro: Isolde Born

In der Maar 7, ☎ 93 19 94 68, Fax: 31 64 94

Mail: isolde.born@ekir.de

Geöffnet: Do 10.30-12.00,

Fr 15.00-18.00

Gemeindegewerter: Tina Müller ☎ 180 364 20

Mail: tina.mueller@ekir.de, In der Maar 7

Christuskirche

Küsterin:

Ingeborg Hantel ☎ 374 920, Fax: 37 75 738

Kindertagesstätte Christuskirche:

Leitung: Ulrike Gottschlich ☎ 3827 271

Mail: info-christuskirche@kjf-ggmbh.de

Bücherei: Hohenzollernstr. 70, Mo 11-12.00

Mo/Mi/Do 15-19.00, So 11.30-12.30

Mail: christusbuecherei@ekir.de

Ltg.: Anja Maria Gummersbach ☎ 379 871

Gemeindegewerter:

Dr. Dietrich Vennemann

Mail: dietrich.vennemann@googlemail.com

Organisatorisches rund um die Konfirmandenarbeit:

Angelika Bockamp ☎ 688 60 34

Mail: angelika.bockamp@ekir.de

Thomaskapelle

Gemeindehaus: Kennedyallee 113

Frau Reinerth ☎ 357 353

Kindertagesstätte Thomaskapelle:

Leitung: Sabine Grasse ☎ 3827 273

Mail: info-thomaskapelle@kjf-ggmbh.de

Pauluskirche

Bücherei: In der Maar 7

Mo + Fr 15-17.30, Mi 15-18.30

☎ 317 120, Mail: paulusbuecherei@thomas-

kirchengemeinde.de

Brücke-Buchladen: In der Maar 7

☎ 931 994 69, Mo + Fr 15-17.30, Mi 15-18.30

Gemeindegewerterin: Renate Lippert

☎ 331 516, Mail: rene_lippert@gmx.de

Kindertagesstätte Pauluskirche:

Leitung: Jenni Jackisch,

Bodelschwinghstr. 9, ☎ 3827 274

Mail: info-pauluskirche@kjf-ggmbh.de

Küster: Daniel Müller ☎ 0177 57 98 146

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel: Ev. Thomas-

Kirchengemeinde, Orgel Christuskirche

IBAN: DE 52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomastiftung:

IBAN: DE 16 3705 0198 1931 9400 09

Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der Website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.



RUND UM DIE PAULUSKIRCHE

Bilderbuchtheater mit Konstanze Ebel

Do 04.04. 17.00, Bücherei Pauluskirche
Siehe Näheres dazu auf Seite 16 in diesem Gemeindebrief.

Ökumenischer Kreuzweg durch Friesdorf

Di 09.04. 18.00, ab Pauluskirche
Machen Sie sich mit uns auf den Weg durch Friesdorf. Wir werden über den Weingarten, Friedhof, Klufferplatz bis zur St. Servatius Kirche gehen. An mehreren Stationen halten wir inne und spüren bei Musik, Gebet und Texten unserem Glauben nach. Herzliche Einladung zu dieser guten ökumenischen Tradition! Gegen 19.30 Uhr finden wir in St. Servatius den gemeinsamen Abschluss mit der Gelegenheit zur weiteren Begegnung und zum Nachgespräch bei Tee. Wetterfeste Kleidung empfiehlt sich.

LockerLeichterLesetreff

Di 09.04. 20 Uhr, Bücherei Pauluskirche



Paulusarbeitskreis

**Do 11.04. 18.00, Altes Maarhaus,
In der Maar 10**



Pfr. Eckert lädt zum runden Tisch des Paulusarbeitskreises ins Alte Maarhaus, In der Maar 10, ein. Ein kurzer Rückblick, aktuelle Themen und Planungen kommender Ideen und Veranstaltungen bringen uns zusammen. Wer Lust hat, rund um den Kirchturm der Pauluskirche sich einzubringen, kann gerne kommen.

Ökumenisches Taizégebet

Fr 12.04 18.30, Pauluskirche

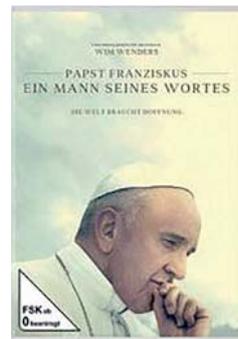


Alle Jahre wieder, vor dem Beginn der Karwoche, lädt unsere atmosphärisch extra dafür schön gestaltete Pauluskirche zu einem Ökumenischen Taizégebet ein mit Gesängen und der Liturgie aus dem französischen Kloster.

Ökumenisches Kirchenkino: Papstfilm von Wim Wenders

Fr 12.04. 19.30, Pauluskirche

Im Anschluss an das Taizégebet, laden wir im Gemeindesaal zu einem Kirchenkino ein: Papst Franziskus. Ein Mann des Wortes. Der 2018 in die Kinos gekommene Film ist das beeindruckende Dokument eines reformatorischen Papstes, wie ihn die Welt noch nicht erlebt hat. Pfr. Eckert gibt vor dem Film eine Einführung und berichtet von einer Begegnung mit Wim Wenders und über die Entstehung des Papstfilmes. Eintritt frei. Spenden am Ausgang erbeten.



Das Gift der Enttäuschung – Wenn Mutbürger zu Wutbürgern werden

**So Palmarum 14.04. 10.30,
Pauluskirche**

Als Jesus nach Jerusalem einzog, hieß es: „Hosianna“. Vor Pontius Pilatus brüllten die Menge: „Kreuziget ihn“. Stimmungen können schnell kippen. Eine Woche vor Ostern wollen wir den gemischten Gefühlslagen im Privaten und Politischen Raum geben. Zwischen Begeisterung und Enttäuschung verläuft ein schmaler Grat zwischen „Hosianna“ und „Kreuziget ihn“ auch.

Generalprobe Osternacht

Di 16.04. 18.00, Pauluskirche

Wer Lust, Liebe, Zeit und Laune hat, bei der Osternacht in der Pauluskirche liturgisch mitzuwirken, vor allem Texte zu lesen, möge mit unseren Konfirmanden in die Pauluskirche zur Generalprobe kommen.

Vor dem Tod Leben

**Grunddonnerstagsgottesdienst
für die ganze Gemeinde**

18.04. 19.00, Pauluskirche

„Den Tod des Herrn verkünden wir bis er kommt in Herrlichkeit“. In der Karwoche verbinden sich Tod und Leben in einer ernüchternden und in einer erhebenden Weise. Am Vorabend des Todes zeigt sich Jesus als der Christus und gibt seinen Freundinnen und Freunden eine Gemeinschaft, die sie zu Geschwistern des Lebens werden lässt. Pfr. Dr. Jochen Flebbe geht in der Predigt der Grunddonnerstagsfrage „Vor dem Tod Leben“ nach, Pfr. Oliver Ploch zelebriert das Hl. Abendmahl als Quelle des Lebens aus dem Tod. Oliver Schnarr eröffnet mit Saxophon/Klarinette einen Raum musikalischer Meditation. Im Anschluss erkundet das Live-Hörspiel AMOK 2019 mit theatralischen Mitteln die Frage des Lebens vor dem Tode.

AMOK 2019 – Live-Hörspiel für 16 SprecherInnen

**Grunddonnerstag 18.04. 20.00,
Pauluskirche**

Eine Einkaufsgalerie einer Großstadt: eben war alles noch normal – plötzlich steht alles in Frage: Ein Amokläufer schießt um sich ... In dieser bedrohlichen Situation warten Kunden und Angestellte auf Rettung. Der erzwungene Halt gibt Zeit für eine innere Einkehr. Warum ist jeder gerade da, wo er gerade ist? Hastig ziehen die Augenzeugen dieses Amoklaufs ihr Lebensfazit. Viele sind schockiert, einige bleiben gelassen, andere sind desillusioniert. So mancher erinnert sich. Einer wird zum Helden. Doch keiner versteht, was vor sich geht. Warum hier? Warum jetzt? Warum ich? Das ergreifende Live-Hörspiel des ausgezeichneten rheinischen Autors Michael Nolden stellt über alle dramatische Bedrohung hinweg die Frage nach dem Sinn des Lebens und deutet an, was für jeden einzelnen auch über die Bedrohung des Todes hinaus vom Leben bleiben könnte. So wird mit theatralischen Mitteln die Grunddonnerstagsfrage „Vor dem Tod Leben“ durchgespielt.



Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?

Karfreitag 19.04. 10.30, Pauluskirche

Wir Menschen haben vier Grundbedürfnisse: sinnvoll zu leben, in guten Beziehungen verankert und trotzdem eigenständig zu sein und unsere Lustbedürfnisse zu befrieden. Am Kreuz stand alles für den Gekreuzigten auf dem Spiel. Selbst vom Vater fühlte sich der Sohn verlassen. Der Gekreuzigte starb viele Tode. Was ist das Besondere an Karfreitag? Darüber wollen wir nachdenken in einem meditativen, kargen Gottesdienst.

Feier der Osternacht mit Osterfrühstück

So 21.04. 5.30, Pauluskirche

Erneut werden wir in der Osternacht Menschen taufen, Abendmahl in einem großen Kreis austeilen, eigene Osterlichter erhalten und uns anschließend zum leckeren Osterfrühstück versammeln. Wir feiern einen der stimmungsvollsten Gottesdienste des Kirchenjahres. Bei Kerzenschein und Morgenlicht gehen wir dem Tag, dem Licht, der Auferstehung entgegen. Aufstehen bleibt ein zentrales Thema, wenn einen das Leben in die Knie gezwungen hat, oder der Tod eines geliebten Menschen uns den Weg nur schwer zurück ins Leben finden lässt.



Brücke-Autorenlesung

mit Claudia Klütsch und Dirk Höner
Do 25.04. 19.00, Café Selig Pauluskirche

Kleiner Zettel, große Botschaft – Als Claudia Klütsch ein neues Oberhemd ihres Ehemanns aus der Verpackung zieht, fällt ein Zettel heraus. Es ist der Hilferuf eines Arbeiters aus der Textilfabrik in Bangladesch, in der das Hemd hergestellt wurde. Das Ehepaar versucht monatelang herauszufinden, was und wer genau hinter dieser Nachricht steckt.



Eintritt frei – Spenden erbeten.

Anmeldung der neuen Konfirmanden/innen

Nach der Konfirmation im Mai beginnt am 14. Mai der neue Konfirmandenjahrgang 2019/20 für alle, die zwischen Juli 2005 und Juni 2006 geboren wurden. Herzlich willkommen sind auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind oder spät dran sind. Wer die Anmeldung im März verpasst hat, melde sich bitte bei Pfr. Siegfried Eckert an: Tel. 4331739.



Gesucht – Gemeindebrief-Austräger/in

Haben Sie 10mal im Jahr eine gute halbe Stunde Zeit, einen Spaziergang mit dem Austragen der Gemeindebriefe zu verbinden? Oder Sie springen als Urlaubs- oder Krankheitsvertretung ein? Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Küster Daniel Müller (Mail: daniel.mueller@ekir.de, Tel. 0228 3862088)

Würdevoll Abschied nehmen.



Becker

Bestattungshaus · seit 1888 im Familienbesitz
53179 Bonn-Bad Godesberg · Drachenburgstraße 81 - 83
www.bestattungshaus-becker.de · TAG UND NACHT 0228 / 34 29 61

| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|----|----|----|----|----|----|----|
| | | | | | | |
| 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |

Was.Wann.Wo

Mo 01.04. 19.00, Maarhaus, in der Maar 10
Offener Näh- und Handarbeitstreff für Neu-Zugezogene und Alteingesessene



Di 02.04., 16.04. 9.30 im Maarhaus, Frauenfrühstück



Jeden Do 10.00–11.30 Paulus-Frühstückstafel im Café Selig

Jeden Fr 15–17.30, Foyer Pauluskirche
Café für alle im Kulturcafé Selig



Di 09.04. 20.00, Bücherei Pauluskirche
LLL / Locker Leichter Lesetreff
Wir lesen „Töchter“ von Lucy Fricke.

Fr 12.04. 20.00, Pfarrheim St. Servatius
Ökumene in Friesdorf
Offener Frauenstammtisch der kfd

So 14.04. 10.30, Kindergottesdienst
parallel zum Gottesdienst



Vorankündigung

Da ist es wieder!!!

SINGEDING mit Filou / Mitsingkonzert
Fr 24.05. 20.00, Café Selig

Wir singen wieder gemeinsam mit Filou.

Buchladen-BRÜCKE

Ihre Buchwünsche werden wahr

Gemeindezentrum
Pauluskirche
In der Maar 7

Öffnungszeiten:

Mo + Fr 15.00 – 17.30

Mi 15.00 – 18.30



Infos:

Mail: bruecke_ev@gmx.de
renate_lippert@gmx.de

☎ 931 994 69 oder ☎ 331 516



APRIL 2019 – G O T T E S D I E N S T E

| | ERLÖSERKIRCHE | | JOHANNESKIRCHE | | IMMANUELKIRCHE | | RIGAL'SCHE KAPELLE | | CHRISTUSKIRCHE | | THOMASKAPELLE | | PAULUSKIRCHE | | HEILANDKIRCHE | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|--|--|---|--|--|--|--|--|--|--|---|--|
| | Rüngsdorfer Str. 43 | | Zanderstr. 51 | | Tulpenbaumweg 2 | | Kurfürstenallee 11 | | Wurzerstr. 31 | | Kennedyvalle 113 | | In der Maar 7 | | Domhofstr. 43-49 | | | |
| Zeiten an Feiertagen wie sonntags, wenn nicht extra angegeben | So 10.00 | | So 10.30 | | So 10.30 | | So 10.30 | | So 10.30 | | So 9.00 | | So 10.30 | | So 10.00 | | | |
| So Judika | Waschk | | Waschk | | Ronsdorf | | Ronsdorf | | Ploch "Weg des Glaubens" | | Vennemann | | Altbischof Wollenweber | | Merkes | | | |
| Mi 10.04. | | | 19.00 Gemeindeversammlung | | 19.00 | | 11.00 Frankophone Gemeinde Schäfer | | Ploch mit Esel | | Ploch | | Eckert | | Post | | | |
| So Palmarum | Fincke | | | | Fermor | | | | 19.00 Ploch Vesper mit Vortrag | | | | | | | | | |
| Mi 17.04. | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Do 18.04. Gründonnerstag | 18.00 Fermor Tischabendmahl im Hist. Gemeindesaal | | 19.00 Gruzlak Tischabendmahl | | | | 11.00 Frankophone Gemeinde Schäfer, Gedenk-GD 22.00 Gruzlak, Glanzlicht-Ostern. | | 21.00 Ploch Feier der Osternacht | | | | 19.00 Ploch/ Dr. Flebbe, Zentral-GD | | 19.00 Prädikant Fleischer anschl. Abendessen | | | |
| Fr 19.04. Karfreitag | Post | | 15.00 Gruzlak Musik und Wort zur Todesstunde Jesu | | Fincke | | 10.30 Gruzlak | | Ploch | | Ploch | | Eckert | | Merkes | | | |
| Sa 20.04. Osternacht | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| So 21.04. Ostersonntag | 07.30 Waschk Rüngsdorfer Friedhof | | Ronsdorf Familiengottesdienst | | Fincke | | 11.00 Frankophone Gemeinde Schäfer | | Ploch mit Kantorei | | 08.30 Pfr. i. R. Jochum Auferstehungsfeier auf dem Zentralfriedhof m. Posaunenchor | | 05.30 Eckert/Team Feier der Osternacht, anschl. Osterfrühstück | | 23.00 Merkes/ Prädikantin Reimer anschl. Beisammensein | | | |
| Mo 22.04. Ostermontag | 10.30 Post GD im Johannerthaus | | | | 11.30 Fincke Frieden Christi | | 10.30 Flebbe Matinée Gottesdienst | | Ploch mit Potluck | | Ploch | | Ploch | | Prädikantin Dr. Umbach | | | |
| So 28.04. Quasimodogeniti | Post mit Taufe | | | | | | | | Ploch mit Potluck | | Ploch | | Ploch | | Pfr. i. R. Dr. Witschke an. Predigttaggespräch | | | |
| | Schulgottesdienst Andresschule Fr 12.04. 08.15 Post/Klopfer in St. Andreas | | Schulgottesdienst Robert-Koch-Schule Di 02.04. 08.00 Gruzlak, Ökum. GD St. Albertus-Magnus | | Schulgottesdienst GGG Heiderhof Mi 10.04. 08.15 Ronsdorf, Ökum. GD Klassen 1-4 | | St.-Johannes-Bruderschaft Sa 06.04. 14.00 Non 17.00 Vesper/hl. Eucharistie 21.30 Komplet | | CBT-Wohnhaus Emmaus Sa 13.04. 17.00 Ploch | | Christliche Meditation Do 04.04. 19.00 Do 11.04. 19.00 Ploch | | Seniorenandacht Do 11.04. 10.00 Eckert, im Café Seilig | | Wochenschluss- andachten Jeden Fr 18-18.30 Andacht im Seitenschiff mit wechselnden Prediger/-innen | | | |
| | Paul-Klee-Schule Fr 12.04. 10.30 Fermor/Verceles, Erlöserkirche | | Amos-Comenius-Gym. Mi 03.04 08.00 N.N., Klassen 5-6 | | Waldkrankenhaus jeden Di 18.30 Horn Reha-Klinik jeden Do 18.30 Jeltsch | | Gebetshaus Jeweils 17.00 bis 19.00 Do 04.04. So 07.04. Do 11.04. So 21.04. So 28.04. | | Passionsandachten "Wegzehrung" Mi 03.04. 19.00 Mi 10.04. 19.00 Ploch | | Bodelschwingschule Fr 12.04. 08.05 Eckert | | | | | | | |
| | Seniorenheime Erlöser-Kirchengemeinde | | Gottesdienst für kleine Leute Mo 08.04. 16.15 Lissel-Gunemann Totengedächtnis | | Seniorenheime Johannes-Kirchengemeinde Seniorenzentrum Heinrich-Kolffhaus jeden Fr 11.00 Jeltsch (bis auf letzten Fr.) Haus auf dem Heiderhof Mi 24.04. 16.00 Fincke, Oster-GD | | Hubert-Peter-Haus Do 18.04. 16.00 Fincke Haus am Redoutenpark Do 25.04. 16.00 Fincke | | Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. | | | | | | | | | |
| | Johannerthaus, jeweils Fr 16.30 Fr 05.04. Waschk Fr 12.04. Post/Diel, ökum. GD mit Totengedächtnis | | Passionsandachten Fr 05.04. 07.00 Fr 12.04. 07.00 Fincke | | Taizé-Passionsandacht Fr 05.04. 18.00 Schick, St. Albertus Magnus | | | | | | | | | | | | Predigttexte 07.04. Joh 18. 28-19,5 14.04. Jes 50, 4-9 18.04. 1. Kor 11, (17-22) 23-26 (27-29. 33-34a) 19.04. Joh 19, 16-30 20.04. Jona 2, 1-11 21.04. Joh 20, 11-18 22.04. Jes 25, 6-9 28.04. 1. Petr 1, 3-9 | |

Sondertermine

● = Abendmahl ○ = Alkoholfreies Abendmahl ☞ = Kirchenkaffee ☞ = Kindergottesdienst

☞ = Abendmahl mit/ ohne Alkohol